# Hiesbadener Canblatt.

"Tagbeithaus". Schalter-Salle geöffnet von 8 Uhr morgens bis 6 Uhr abends. Positheafisuto: Frankfurt a. M. Rr. 7406.



12 Ausgaben.

Anseigensreifer Örtliche Anzeigen Mt. 7.—, Finanz- und Luftbarfeits-Anzeigen At. 10.—, auswärtige Anzeigen At. 10.—, örtliche Bellamen Mt. 20.—, auswärtige Reliamen Mt. 28.— für die einfoaltige Kolonelytäe ober deren Kaum.— Bei wiederholite Aufnahme unveränderter Anzeigen entsprechender Rachlaß. — Schliß der Anzeigen-Annahme für deide Ausgaden: 10 ühr tormittags. — Für die Aufnahme von Anzeigen an vorgeichriedenen Tagen und Biähen wird feine Gewähr übernommen. Sejugspreise: Im Berlag abgeholt: Wt. 27.—, in den Ausgadeltellen: Wt. 28.—, durch die Träger ins Haus gedracht Mt. 48.— wonatlich. — Bezugsdestellungen nedmen aus der Berlag, die Ausgadeltellen, die Träger und alle Wostanstalten. — In Fällen böherer Gewalt, Betrieds-ildrungen oder Erreits haben die Bezieder teinen Anhyruch auf Lieferung des Alaties oder Erstattung des entisrechenden Entgelts.

Berliner Abteilung des Biesbadener Tagblatts: Berlin 8W. 61, Blüderftrafte 12, Fernipreder: Mmt Mortyplay 15300.

Samstag, 12. August 1922.

ite nd

äufe

Gro

ure ellitz. 4 nes

ti gut.

alt. fi

b. elim. e. in. e. in.

Itunos

atl

ach des

torung, Einsen hl. aterium

, gegen m" 695 —12 Uhr

Trans.

betri

haten 8

1 91. 9L

Hilder

und o 197, in

rader

g.

## Abend: Ausgabe.

Mr. 373. . 70. Jahrgang.

## Entspannung in London.

Ein Beritandigungsplan.

Wie wir es vorausgesagt haben, ist ein Bruch ber Wie wir es vorausgesagt haben, ist ein Bruch der Entente in London vermieden worden. Man scheint bereits auf dem Wege zu einem Kompromiß zu sein. Glaubwürdige Berichte versichern, daß ein Verständigungsplan auf gutem Wege sei und daß dieser in seinen Hauptzügen etwa solgendermaßen sauten würde: Es wird Deutschland für die Barzahluns gen eine Stundung gewährt, die wahrscheinlich dis Ende dieses Jahres dauert. Deutschland wird also in diesem Falle die August. Septembers und OftobersKaten von ze sungenders Aufon wird willionen Goldmark nich die Rovembers und DezembersKaten von ze sechgig Willionen Goldmark nich zu leisten haben; hingegen wird es die Sachleistungen sortsehen, besonders die wird es die Sachleistungen fortsetzen, besonders die Kohlen- und Holzlieserungen. Über die Gegenvorsichläge hinsichtlich der von Deutschland zu verlangenden Garantien soll eine Liste zur Diskussion stehen, die ungesähr 10 Artikel umfast und von der die ersten Auftrikel von den Ministerpräsiehenten im gemeinstenen Ginnerständniss ansansonnen marken sein Irtifel von den Ministerprassenten im gemeinsamen Einverständnis angenommen worden seinseligenen schwertsändnis angenommen worden seinseligenen schwerten des der Auflich die Abschaft der Abschaft, die 26%ige Absahe auf den deutschen Erport, die Einfassierung der Jölle, die Kontrolle der staatlichen Bergwerke an der Auhr und der Korsten auf dem linken Kheinuser. Die solgenden Punkte behandeln die Art und Beise, wie die Anwendung der vorstehenden Artisel zu erssolgen habe. Es wird serner gesagt, die Abgabe auf die Aussuhr und die Erbebung der Zölle würde der Reparationskommission zugewiesen, die ihrerseits sür die Daner des Moratoriums diese Summe der deutschen Kenterung wieder zur Versügung stelle. Die Erträgnisse der Bergwerfe und Forsten würden gewissermaßen als Bürzschaft betrachtet für den Kall einer absichtlichen deutschen Verantreich würde auf diese Einfünste, wenn diese Santtionen überdaupt zur Anwendung kommen sollten, ein Privilegium erbalten. Der englische Plan sieht vor, das die 26%ige Aussuhrabgabe gleichzeitig als Grundlage eines neuen Planes einer in ter vant is on a len An lei de dienen solle. Das Gas rantiesomities soll seinen Sich definitiv in Berlin nehmen. rantiefomitee foll feinen Sig befinitiv in Berlin nehmen. Deutschland müßte in erfter Linie bafür forgen, bie Autonomie der Reichsbanf jur Berhinderung weiterer Papiergeldausgabe, serner bas Kapitalfluchtgesetz und die Konsolidierung der schwebenden Schulden durchzu-

flibren.

Die Hauptfrage wird wohl die werden, ob Polncars auf die Einrichtung der Zollichranken öftlich des bestehten Gebietes und um das Ruhrbecken definitiv versichten will, und zwar in dem Einne, daß diese Maßnahmen auch nicht als eventuelle Sanktionen in Aussicht genommen werden. Auch darüber dürste bald Klarheit geschaffen werden. Jedenfalls steht schon beute so viel fest, daß die Londoner Konserenz nicht ergebnissos auseinandergehen wird, wenn sie auch natürlich noch sange keine Lösung des Reparationsnoblems bringen kann. Dazu werden noch manche Konferenzen nötig sein und vor allem ist die Teils nahme Amerikas an den Beratungen nötig!

#### Auf dem Wege gum Kompromifi.

D. London, 12. Aug. (Eig. Prahtbericht.) Rach dem tinen Sirauben Poincarés in iett anicheinend der Rückichag auf den Riderstand der übrigen Mulierten hin dei der fransönlichen Delegation und ihren Kührern eingetreten. Das Kompromis ilt auf dem Wese und dat in einigen Puntien dereits zu einer Ein ig ung geschrt. Nach einem gemeinsemen Krühftück in der Downing Street batten Llond George, Boincaré und Theunis am Kreitagtrüb um 10 Uhr eine neue Unterredung, die dies I Uhr dauerte und die nachmittags um 6 Uhr wieder aufgenommen wurde. Die Bollitzung ist abermals verschoben worden. Die Kelprechung drehte sich um den Lamps" glaubt zu willen, das eine Einig ung in den titten 6 der 10 vorliegenden Artikel ergielt wurde. Die Bedrechung des Art. 7, der sich mit den kaatlichen Ernben des Auhrgedietes und den kaatlichen Kaadungen auf dem linken der wurde in folgenden Lunten, eine Einigung erzielt: Deutschland wird ein Motatorium sier die Barzahlungen die Erden, besonders sür dolg und Kohlen. Als Garantien wurden angenommen:

Die 26 proden in de Kaafleitungen aber bleiden der den angenommen:

Beldlagnabmen: Ausfuhrabgabe und die Beldlagnabmen Die dataus bervorgebenden Summen werden von der Renarationskommission erhoben und während der Dauer des Moratoriums der deutsichen Regierung zur Berfügung gestellt Berden

Der Ertrag der staatlichen Kohlengruben des Ruhrge-lietes und der staat lichen Rald ungen auf dem linken Abeinufer werden als Sanktionen dem Garantiekomitee sur Verfügung gestellt, falls Deutschland seinen Vervflichtungen

nicht nachsommen werde. Fra-treich würde für die geplante aweite Einnahmeguelle ein Brivileg eingeräumt werden. Als weitere Berpflichtung würden Deutschland auferlegt werden:

Autonomie ber Reichsbank. Erlag eines Geistes über die Kapitalflucht. Koniolidierung der ichwebenden Schulden und Kontrolle der Keichsinanzen durch das Garantiekomitee. Die Gegenvorichlage, Die das Sachveiftanbigentomitee ausgearbeitet bat, feben fic aus 18 Buntten gufammen:

ausgearbetiet dat, ieten jid aus 18 Pausten zusammen:

1. Autonomie der Reichsbart.

2. Zöprozentige Ausfuhrabgade.

3. Beichlagnahme der deutlichen Bölle.

4. Kontrolle der Auhrbergwerfe und der jiaatlichen Wälsder im Rheinland.

Die Bunkte 5—9 beziehen ich auf die Durchführung der vorsenannten Gorberungen.

Bunkt 10 beitimmt, das Teutschland für eine nicht näber lestimmte Zeitdauer ein Aoratorium für die Barzablungen gewährt werde.

Die Zöprozentige Ausfuhrabgade würde als Garantie für eine internationale Anleide dienen. Das Garantiekomitee loll ieinen Sit in Berlin austelagen.

Es verlautet außerdem, das das englische Kabinett die Eröfinung einer Dedatte über die interalliererten Schulden, das die Dedatte tindung mit Boincaré nicht sultande täme. Boincaré soll erklärt kaben, das die Konierenz noch ein is au Tage dauern werde. Dies wird dahn ausgelegt, das die Dedatte erweitert und die Krage der interallierien Schulden eindesagen werden ist. Andererieits wird mitgeteilt, das Boincaré am 20. August ein Kriegerdensmal in Triaucourt einweiben werde.

#### Die englischen Gegenvorichläge.

Die englischen Gegenvorschläge.

D. London, 12 Aug. (Eig. Drabibericht.) Wie gemeldet nitd, find die hittischen Botichläge in Erwiderung auf Voinscarés Forschlag unterdreitet und don den Ministern Boi inscarés Forschlag unterdreitet und don den Ministern Boi inscaré und Theun is Kunkt für Kunkt erörtert worden. Die Berbandlungen wurden um 4 Uer nachmittags wieder ausgenommen. Der Konserenz wurden Boincarés Korlhag, der Sericht der Sachreikandigenkommission und die Gegenvolschläge Elovd Georges vorgelegt. Eine Beröffentlichung der englischen Regierungserslärung ist dieber noch nicht ericlat, um der Allierten Gelegenheit zu geben, sich in Rube ein Bild über das englische Reiumé zu machen.

Die Bremierminister doben deschlossen, nachdem se sebem Stinden darüber diestutert hebem, die englischen Borichiage einem Sachveiständigenaussächuß zu überweisen. Der Aussichuß trot gestern abend um 9 Uhr ausannnen. Bom englischer Zeite murde offiziell mitgeteilt, das dieber den Allichein, als ih eine Grundlage sur eine Berständigung in die ne Berständigen wurden gestenn angenommen. Iber den Forlächige sunden von zehn Bunkten ausgestellt. Sechs Borichläge wurden gestenn angenommen. Iber den 7. Aunft machte sich eine Reinungsverschiedernbeit bemersbar Wie ans transöslicher Quelle mitgeteilt wird, das Boincaré keine Forderungen auf eine Instinden aus er und 2018 erne den Keinengsverschiedernbeit bemersbar Wie ans transöslicher Quelle mitgeteilt wird, das den gesonen des heitet, kloud George habe sich kart auf das esogen. Es heitet, flood George habe sich kart auf das esogen. Es heitet, flood George habe sich kart auf das besauche Brogramm gestührt, die Begenverschieden Aussicht und die Bontzare beine Kontannen der deutschen Joleinnahmen, allerdinas mit einigem Bordebart, an England wird auch die Kontrolle der staassichen Grusen und Kalder annehmen, aber verlangen, das die Deutschen an der Romirolle eilnehmen und das diese Masnahmen erste deutschen Solleinnahmen, wenn die beiden ersten kannehmen einer engleiche Erstätung.

#### Gine englische Erflärung.

Eine englische Erflärung.

W. T.B. London. 11. Aus Meuter erfährt: Obgleich die Beiprechungen swischen dem britischen, dem französischen und dem delauchen Vremiermlusster beute über 7 Einnden and dene Ubereinlimmung bereits in Sicht ist. Jur Erörterung stand der neue britische Vlan, non dem es heißt, daß er sich nollständig nach dem Bericht des Sachverständigengusskusser richtet. Gewisse porzeichlagene Abänderungen wurden an den Sachverständigenausschusse zur Berichterstättung zurück verwiesen. Die Sachverständigen traten beute abend zusammen. Ihre Sikung dürste die Mitternacht dauern. Wenn es ihnen nicht gelingt, den Bericht beute abend abzuschließen, wird dieser morgen den Kremierministern vorgelegt werden. Gegenüber den von Besgien und Frankreich ausgebenden Meldungen von einer A dere in ist in mung a wischen dem britischen und dem tranzösischen Kreisen hervoorgehoben, daß der Gesamtbeit der Borickläge aleichzeitig stehen oder fallen mülke. Es ist daber irreführend, von einer Aberzeinstimmung in dem einen oder anderen Kreisen den der Aberzeinstimmung in dem einen oder anderen Kreisen den die Frage der Besont, das die Erörterungen sich nur auf die Frage der Besont, das die Erörterungen sich nur auf die Frage der Besont das Deutschland berauszusieden.

## Wiberftand Llond Georges gegen bie Beichlagnahme ber Bfanber.

W. T.B. Paris, 12. Aug. über den Stand der Berhandlungen in London berichtet man dem "Matin", die Sachverständigen seien abends 10 Uhr zu einer Rachtstung zusammengetreten, um den Meinungsaustausch, der im Lause des Tages stattgefunden hat, zu flären und um den folgenden Meinungsaustausch vorzubereiten. Die Regierungsdes würden sich heute vormittag wiederum bei dem ersten Frühstüd zusammenfinden. Das Blatt stellt fest, daß Llond George hartnädig disputiert und baß er ein ihm sonft fremdes Gebiet, die Interpretierung ber Texte betreten habe. Llond George behaupte, bie Allierten könnten keine Pjänder veraupte, die Allierten könnten keine Pjänder in Deutschland nehmen, solange die Reparationskommission keine Verschlung, d. h. den schlechten Willen Deutschlands, sestgestellt habe. Das bedeute also, daß dis zu dieser unwahrscheinlichen Feststellung Frankreich nichts zu seiner Versügung haben würde für den Fall, daß die verlängerte Jahlungseinstellung es in die Rotwendigsteit versetze unserlähliche Einnahmengellen für leine teit versethe, unerlägliche Ginnahmequellen für seine Finangen ju suchen. Trot ber fortichreitenben Berbanblungen sei man in ber Downing Street pessi. miftifch, aber offenbar nur aus praftifchen Grunden. Man erkläre, die gehn Buntte des englischen Memorandums bilbeten ein Ganges. Die Puntte fonnten von einander nicht getrennt werben.

#### Bufammentunft bes internationalen Bantierausichuffes am 15. Ceptember.

W. T.-B. Baris, 12. Mug. Rach ber "Chicago Tribune" foll bie Reparationstommiffion beichloffen haben, den internationalen Bantierausichuß sum erneuten 36 sammentritt in Baris am 15. September aufzuforbern. Daß bie Tagung ftatifinden werbe, stebe fest. Als bireften Anlas zu bem Beidlug ber Reparationstommilion führt bes Blatt eine geitern aus Sonbon eingegangene offigielle Mitreilung an. das die Berftandigung über die Reparationstrage swiften Frankeit und England fo gut mie eraielt let.

#### Dr. Wirth über die Untrennbarfeit der Rheinlande vom Reich.

Rheinlande vom Reich.

Br. Berlin. 12. Aug. (Eig. Drahtbericht.) Der Reichstanzler gemährte am 11. August dem Berliner Bertreter der Kölnischen Kolfszeltung" eine Unterredung, in der er über die Kragen, die die Kheindevöllerung belonders bewegen, u. a. nachtlebendes ausjührte:

Die deutliche Resierung hat in ihrer Aniwort wegen der Ansalei die Kablung en an die franzölliche Regierung erflärt, daß sie alles in ihrer Kraft Liegende tun werde, um einen Bervöllichtungen nachzuschmen. Uniere Haltung war diftiert lowohl von der Louis der Tatlachen als von dem Kunliche, den Kotwendigkeiten, die sich aus unieren sinanziellen Bervölichtungen ergeden im Einflang mit den Lebenssinterösen unteres Golfes gerecht zu werden.

Auf die Eragen: Beites gerecht zu werden.

Muf die Eragen: Beites gerecht zu werden, um fie einer Be au nun handen zu finden wir nicht. Was aber auch kommen mag, eins ih immer dos ziel underer Bolitift und honnen mag, eins ih immer dos ziel underer Bolitift und honnen mag, eins ihr den er Gehante an die Einse beit des Keinderen der Grenzbewöllerung, insbeiondere des Kheinlandes. Rie und nummer werden wir die Leiben und Gefahren der Grenzbewöllerung, insbeiondere des Kheinlandes. Rie und nummer werden wir die Leiben ward der Erstellen des Kheinlandes im Sinde laden. Rit leinem Motze und mit leinem Gedanten ist von der Reichsteglerung ie die Kreisgabe rbeinländicher Juterellen erwegen worden. Ein einzellen der hehr der gerechte der der gerechte der Beichsteglerung der and Reheinlande von einzelnen neuten Gerüftie verbreitet worden find, wonac

Gine meitergehenbe Gebührenerhöhung bei ber Boft.

Br. Berlin, 12. Aug. (Eig. Drahtbericht.) Der Borwarts" melbet, daß wegen neuer Ausgaben im Posthausbalt eine weitergehende als die bisher ge-plante Gebührenerhöhung im Reichspostministecium ausgearbeitet wird, die den Berhältnissen Rechnung trägt und eine Steigerung um fast 50 Proab 1. Oftober ber Brief im Ortsverfehr bis ju 20 Gramm 1,50 M., bis 100 Gramm 4 M., bis 250 Gramm 6 M. fosten, Im Fernversehr sollen die Kosten für den Brief dis 20 Gramm 6 M., dis 100 Gramm 7 M., dis 250 Gramm 8 M. betragen. Für Postfarten ist die Gedühr im Ortsversehr 2 M., im Foitfarten ist die Gebühr im Ortsvertehr 2 M., im Fernvertehr 4 M. Auch die Gebühren für Pakete, Wertpakete, Wertbriefe und Voltanwesungen usw. sollen entsprechend erhöht werden. Im Telegraphens verkehr ist das Wort auf 3 M., im Fernsprechoerkehr der Zuschlag zu den gesehlichen Fernsprechgebühren auf 400 Prozent festgesetzt worden. Der Berkehrspeicht bei rat des Keichspostministeriums wurde auf Wontag, den 4. September, einberusen.

#### Die Berhaftung Fechenbachs.

W. T.B. Minden 11. Aus. 3u der Meldung aus Halle. wonach der frühere Sefretär Aurt Eisners. Kelix Kechens da, verkaftet worden iei, erfahren die "Münch. A. R." von zuffämdiger Seite, daß der Haitbefehl von der Staatsanwaltickaft am Rollegericht in München wegen des dringen den ben Berdachts des Landes verrais erlaßen maden ift

Gine Ronfereng ber fogialiftifgen Stubenten.

W.T.B. Salzburg. 11. Aug. Seit dem 6. August tagt bier die Konferenz der lozialistischen Sindenten, an der Leifnehmer aus Dentickiand, Krantreich, England, Bulgarien, der Lickecholkowsfei und Dierreich eingetroffen sind. Bisder ist daubtläcklich über den Stand der sozialistischen Sindenten in den einzelnen Ländern derichtet morden. Rach Moskien wurde ein Telegramm abgeichick, in dem gegen die Todessurfele gegen die ruftlichen Sozialrevolutionare protestiert mith

## Der Mann mit dem Revolver.

Bon Curt Geibert.

Maxino Maxinelli givs mit Fran Nana ins Kino. Sie hatten fich aczamtt und wollten fich wieder versöhnen. Er hatte als geeigneien Ort ein Kino vorgeichlagen, meil er dachte, daß sich die Aussöhnung bei Film und Music am besten besiegeln lasse. Und da grau Nang fehr gern im Dunkeln jag und ein ichaurig-schönes Drama besah, batte sie eingennissen.

in Dunkeln laß und ein icauris-schones Drama besah, batte sie eingewillist.

Sie batten es berrlich getroffen. In dem Stild, das geipielt wurde, batte ein Graf leinen Bruder erschollen. Seiner Tante wegen. Aber das war eigentlich gar nicht leiner Tante, londern das Kind seines Ondels aus einer See. die gar keine war. Und der tote Bruder war gar nicht tot, londern nur verwundet, und wurde von Räubern verschlend. Ind der Graf datte gar nicht seinen Bruder erschollen, londern das hatte ein Ristderer getan, der auf ein Reh sezielt hatte. Der Bruder, der gar nicht tot war, sam zurück, nachdem er den Kändern davongelausen war. Und die Tante wollte in ein Kloster geden, aber das wollten die Tante wollte in ein Kloster geden, aber das wollten die beiden Brüder nicht. Es war ein berrliches Stild.

Marino drückte Frau Kana eng an sich, zum Zeichen. Mann — sehr lieb habe. Zeht muste der große Kannol der beiden Wänner um die Frau kommen, als plöklich am Sein der beiden Wänner um die Frau kommen, als plöklich am Sein der schie dienen sich zu santen, und des Auslitum, das in Italien an solch Kleine freundkhaftliche Auseinandersehungen gewöhnt ist, würde sich um die Sache gar nicht bekümmert haben, wenn nicht einige wesenliche Keränderungen einschen wären, die ein Zurechtrücken und Auslichauen notwend die machten.

Es wurde nämlich plöklich best, die Mustit brach ab, der

big machten. Es wurde nämlich plönlich bell, die Mufif brach ab. der Silm feste aus, und der Direktor erichien vor der Lein-

Er sog seine Brotatweste für 30 Lire surecht, machte mehrere Berbeugungen, widelte seinen Finger um die Ubrteite um den Finger, machte nochmals eine Berbeugunng und sagte, draußen stehe ein Herr mit einem Revolver, der hebaupte, seine Frau sei mit einem irenden herrn im Theater. Er wollte dinein und alle beide gleich erschießen, Er aber — der Director — habe ihm zugeredet und babe sich erhoren, zuerst einmal nachsuseden. Aber in 5 Minuten werde der Herr

#### Die Reichsverfassungsfeier.

Die Steichsverfalfungsfeier.

W. T.B. Steilen. 12. Ang. Am Steine des Sterhilungssignes beite der Reich so ra lied ent au einer himilieriken Bendricht im Etaaliken Schaufelthaus einstalban. Die Berorragenden Bertrieter der inauliden und delitäten mie der eurorbsicitienen Steile der Generalen den Beiter dem Bertrieter der inauliden und delitäten mie der eurorbsicitienen Steile der Generalen den Beiter dem Bertrieter der inauliden und delitäten mie der eurorbsicitienen Steile der Genhert Genauf den Bendrichten der Steile dem Bertrieter der in der Steilen der Steilen

Gin Gludwunichtelegramm des Brafidenten Sarding. Br. Verlin. 12. Aug. (Eig. Draftbericht.) Der Bräßebent der Bereinigten Staaten bat aus Anlas des Berdialungstages ein berzilches Lelegramm an den Neichsprüßeldungstages ein berzilches Lelegramm an den Neichsprüßelneren Ebert gerichtet, in dem er zum Jahresiga der Einführung der republikanischen Staatsform leine besten führung der republikanischen Staatsform leine besten Nichtbegang der Genähmen der geröße eruste Arpublik nicht aufhören werde, die friede lich en Wege weiterzuwandeln, die zu einem auten über lich en Wege weiterzuwandeln, die zu einem auten über einkommen, du Achlikand und Klüd führten.
Der Neichspräßischen Soffmung des beutschen Bolkes Velegramm und gab dahei der Hoffmung des beutschen Bolkes Ausbruck. das die gleichen Ideale und die gleichen Brinzeiten, die Deutschland und die Beteinigten Staaten versählen, durch der Genemaufen übereinfommen und zu einer glücklichen Zukunft der beiden Bolker führen zu einem guten übereinfommen und zu einer glücklichen Zukunft der beiden Bolker führen werden.

## Der 26. internationale Bergarbeiterfongreß.

Der 26. infernationale Bergarbeitertonsteß.

W.T.B. Frankfurt a. M., il. Ang. Der internationale Bergarbeiterkongreß bat beute vormittag einstimmig und unter Beisal tolgende Entichliedung dinstimmig und nachdem ihr eine warmheisige Kegründung durch 5 od ac nachdem ihr eine warmheisige Kegründung durch 5 od ac nachdem ihr eine warmheisige Kegründung durch 5 od ac nachdem internationale Bergarbeiterbund deltatat den füßberen, auf den Riederaufbauerbeiterbund bekätigt den füßberen, auf dem Riederaufbig der Amsterdamer Gewerbschöftsinferrotionale, ohne zu der allgemeinen Nachkriegsschöftsinferrotionale, ohne zu der allgemeinen Nachkriegsschöftsinferrotionale, ohne zu der allgemeinen Nachkriegsschöftsischervotischelt, ohne zu der allgemeinen Nachkriegsschöftsischervotischelte auf der Anstern Linsgelwähigkeit auf dem Arbeitssmarft, der läsiechen Umsgelwähigkeit auf dem Arbeitssmarft, der läsiechen Arbeitsbedingungen des Bergbaues in allen Ländern Kurchpas und der dahen des Anstern weitverbreiteten Rot beinders in Deuflichand, die Ansicht aus, daß die auf die den Deuflichen Beitimmungen des Abkommens Regierungen der Vollehmen Beitimmungen des Abkommens kan mit it on das Eriuchen zu richten, eine Abordung der gerarbeiterbundes zu empfangen zu der zu der Kommillion der Französischen Bergarbeiterbundes zu empfangen zu erreichen den Abkommens der Abkommens der Rommillion kan der Mehren um an Stelle der aus zugelagt batte. Borichsan zu machen, um an Stelle der aus zugelagt batte. Borichsan zu machen, um an Stelle der aus zugelagt batte. Borichsan zu machen, um an Stelle der aus zugelagt batte. Borichsan zu machen, um an Stelle der aus zugelagt batte. Borichsan zu machen, um an Stelle der aus zugelagt batte. Borichsan zu machen, um an Stelle der aus fallenden Kohlenmengen andere Gachlieferungen zu seben.

erscheinen. Er bitte daßer das in Frage kommende Baar, fic während der kurzen Zeit, in der er dunkel machen lassen werde, den Saal durch den Sinterausgang zu verlassen, damit seder Zusammenkon mit dem revolkierenden Ebemann permieden werde.

Dabei denteie er auf die kleine Tür neben der Musik-kapelle und drichte das Licht aus. Kaunt war es dunkel ge-morden, als ein vielkeitiges Studkrücken begann. Und als es nach 2 Minnten wieder dell wurde, war das balbe King

es nach 2 Minuten wieder bell wurde, war das balbe Kinc Ieer.

Der Herr mit dem Revolver suchte lange und emsig. Dann enschuldigte er sich tausendmal dei dem Dierkor. der vor Aufregung den Finger nicht aus der Umschlingung der Uhrkeite losdelam, dat um Verzeidung sier die keine Schrung, stedie den Revolver in die Brustlasse und ging. Der Direktor atmete aus. Er besteite die Keite aus der Umschlingung des Kingers, dann ließ er dunkel machen. Die Musik sehte wieder ein, und der Graf deitzatet ieine Annte, die feine war, während der Imder nach Afrika aung. Unter den vielen Pärchen, die sich gekroffen gestählt und skaring und Kana. Als sie nach angestrengtem Lauf endlich einen Wagen gekunden batten und nach dause subren, dachte Marino an kinnen Freund Russia. Der war zwar ein ausgemachter Dornochie und hatte licher keinnen Schimmer. Ader selbst das dimmike dirn kommt manchmal auf ausgesallene Mann mit dem Kenolver nicht anzusehen.

Mann mit dem Kenolver nicht anzusehen.

Dern erstens war Kana kehr furchkam. Und zweitens war sie Kussios Frau.

#### Mus Kunft und Leben.

Uraufführung eines Beramanns-Schausviels. Das unter Leitung des Directors Mithelm Berkt liebende Stadtikeater Saardriden brachte am Montag im Kurtheater Sad k Kreusnach ein Schausviel von Leo Zung mann war erfolgreichen Uraufführung. Zungmann behandelt dier unter dem Titel: "Die unter der Erde" ein Arbeiterunter dem Titel: "Die unter der Erde" ein Arbeiterunter dem Ausge Schie spielt in Bortriegsseiten. Der Bergsproblem. Das Schie spielt in Bortriegsseiten. Der Bergsproblem. Ausge Schie spielt in Bortriegsseiten. Der Bergsproblem auftrat, auf 8 Wochen "abgelegt". Wilhelm, seiner Tochter Bräutigam, der gar den Mut sand, solche Ansichen dem Obersteiger gegenüber zu verteldigen, wird gänzischen Kund fich entlassen. Die Familie gerät in großes Elend, das zu misdern Kunds Tochter Anna Dienste annimmt, und zwar beim Obersteiger, bei dem sie bereits früher einmal bedien

franzöhlichen Vertreter ausenummt, nauden der ausstallenden Kahlenden Anhenmengen andere Sachlieferungen au letsen.

fet war. Der Obersteiger verfolgt wan Anna mit Anträgen, die aber vorder die farifiliche Iwage, das ihr Kaete und die aber vorder die farifiliche Iwage, das ihr Kaete und Willelm wieder einfahren durfen, als Breis kiell. Set erhält die Unterschirft, rutt aber, als der Obersteiger nun sein Begeberen erfüllt iedem will, den in den Garten dese Möldelm zu öllfe. Rach einer Auseinanderledung mit dem Mitbehm zu öllfe. Rach einer Auseinanderledung nerhalten beide Männer — der Obersteiger illichtet fich vor einem beide Männer — der Obersteiger illichtet fich vor einem beide Männer — der Obersteiger illichtet fich vor einem denem devorgauten Flöz. Die von dieser Stelle Vertriedung aber deben und die Selegikatt gegen Runds Familie auf. die der Seinerderine" ein Petsfländigen der Annablei der Seinerderine" ein Petsfländigen der Annablei der Seinerderine" ein Petsfländigen der Annablei der Seiner die vor dem Gebaren ihrer eigenen Kameraden leute aber. Die vor dem Gebaren ihrer eigenen Kameraden leute aber. Die vor dem Gebaren ihrer eigenen Kameraden leute aber. Die vor dem Gebaren ihrer eigenen Kameraden leute aber. Die vor dem Gebaren ihrer eigenen Kameraden leute aber. Die vor dem Gebaren ihrer eigenen Kameraden wohnt. Der Dichter legt der damblung die Tendens unter daß auch ahme Krieg und nachfolgender Revolution des alles gefommen möre, füllher oder löglich mie es som, das dasse Angerend der Kriege und nachfolgender Kenolution der Kriege der der Gebardien. Kann aber feit dassachten der Krieger geben. Jummann der mit werden kann der fehr dalles geben. Jummann hot mit wenigen narfanten Ertrich der Angelen Lege Schaus der der eine Krieger die von Arteiter der Gebardien. Kann der fehr der der der der kiel der den kiele von Ertig kielen der Gebardien der Kriegen der der kann der kert der kie

unsäh Fahri merbe fchäur Reiße Raule ber I riich ahnte digen

> mina 90 Stab

faunt

ciefe meiti

mount tach

ffein arte Eier onau

#### Wiesbadener Rachrichten. Die Schulen und ber Schug ber Republit.

Die Schulen und der Schutz der Republit.

Der Reichsminister des Innern verössentlicht jett Richtlinten sur die Mitwirkung der Schulen und doch dulen zum Schutz der Republit. Die Konierenz der Kultusminister dat sie sast unwerändert und einstimmig angenommen. Es dandelt sich um Mas, nad men sür die kaatzbürgerliche Erzied und nie Dissiplin. Beziglich der staatsdüngerlichen Erziedung soll in den Ledrod übern der Gelchichte an Stelle der politisch dädagogischen Tendenz sür die monachische Staatsform dei strenger Wahrung der geichicht lichen Wahrbeit mehr das selbständige Verantwortungsdewurften des republikansichen Bürgers geweckt und die Stellung zu Staat und Gesellschaft kärfer bebout werden. Die Schuld übereien sind in dieser Richtung einer sonzsältigen Verlächen zu unterzieden. Der staatsbürgerlichen Mrüfung du unterzieden. Der staatsbürgerlichten Mitwirtung der Unterzichtsverwaltung ist in alen Schulen sekrplanmäßig einzusühren. Unter Mitwirtung der Unterzichtsverwaltung in der Lehrbländer werden sind hat ischen Die Lehrpläne der Schulen sind dat ischildung auf das Arbeitssprinzlichen Erziedung anzupallen und methodisch auf die Grundlage der Gemeinschaften und methodisch auf die Grundlage der Gemeinschaften in gleicher Kichtung ausseichend vorzusehnen. Edenso millen an den Dochschulen für die Sehrerdichen Erziedung erfolgen. Bei den bereits im Amt der Beatskürgerliche Ausbildung der Alabemiser die erforderlichen Einrichtungen erfolgen. Bei den bereits im Amt der Midlichen Generaliche Ausbildung der Massichen. Beim Reichsminsterium des Innern wird ein Aussich us aus Verteren der Kandensen gebildet, die die Umgestaltung und Keulchaftung von Lebrbückern und Lebruntteln zur Aufschaftung von

Reulchaffung von Lebrbüchern und Lebrmitteln zur Aufsache bat

Boraussehung für die Durchführung dieser Maßnahmen in ein Lebrkörper in allen Schuken, der sich der verantwortungsvollen Aufgabe eines Jugenderziehers und der Bflichten des Beamten eines republikantichen Staatsweiens voll bewuht ist. Der Grundlab des Beamtenechts aller Länder, das der Beamte das ihm übertragene Amt der Berfallung und den Gesetzen entsprechend gewissendati wahrzumehmen und durch iein Berdeten in und außer dem Amt sich der Achtung, die sein Beruf erfordert, würdig au zeigen bal, leut dem Lebrer ganz delondere Pflichten auf. Die Bermeidung ieder derabiekung der geltenden Staatsform oder der verfallungsmäßigen Regierung genität nicht. Er bat die Ingend für die Mitarbeit am Kolfsellen und Wohl des Staats zu erziehen und Staatsgesinnung zu weden und zu vliegen. Die Schule ermanbalten. Die Barfeiden der deben der Rester auf alle Weile zu unterführen. Die Karfeiden der deben der Aufgaben verfolgen, sind für die Gebüler zu verhieten. Mandekömud der Schule ind mit die Gebüler zu verhieten. Mandekömud der Schule und Gestaltung der Gegenwart inwerlich betreien. Alle Bevölsen und Gestaltung der Gegenwartingerlich betreien. Alle Bevölsenungskreie müllen hier mitarbeiten. Die Finanzperwaltungen sind angewiesen, auszeichende Mittel zur Durchführung dieser Aufgaben für den Webedraufdan unieres Boltes zur Berfügung zu kellen.

daß

An-

gab.

ce5.

adl,

ruck, uglden, ange a go

on je

r go-

unges

n. -erero. Albert in una

Der Bolfsabend im Kurbans, Anlästich der Berfassungsfeier hotte die Kurverwaltung auber der von der Regierung veranftalteten Festlichkeit am Bormittag, am Nachmittag und Abend zu einem Bolfstag mit bedeutend ermäßigten Pressen eingeladen. Die Beranstaltungen wiesen
einen sehr guten Besuch, aus. Bor allem am Abend, wo das
keuerwerk abgebrannt und vom diesigen "Turnverein" fünstlerische Marmorbilder gestellt wurden, war der Kurgarten
iberfüllt. Eberfüllt.

- Als Regierungs und Beterinärrat nach Wiesbaden bernien. Das preußische Staatsministerium bat ben bisberigen Kreistierarzt Dr. Karl Schipp zum Regierungsund Beterinärrat ernannt. Ihm ist die Stelle des Regierungs und Beterinärrats bei der Regierung in Wiesbaden wertieben werten nacht. verlieben worden.

ungs- und Beterinarrats bei der Regierung in Wiesdaden verlieben worden.

— Keine Abr. Die vielsach ausgesprochene Ankäct, daß die Gewerbesteuer, welche auf Grund des Ergebnisse des laufenden Jahres demnächt zu zahlen sei, bereits von dem klanzmöniger Erinag des gleichen Jahres dund Einstellung einer Rücklage abgesent werden kann, ist un zu treffen dem einer Rücklage abgesent werden kann, ist un zu treffen dem einer Rücklage abgesent werden kann, ist un zu treffen dem einer Rücklage abgesent werden kann, ist un zu treffen dem einer Rücklage abgesent werden in der Beitagereitsten Weigereitsten Weigereitsten Weigereitsten des Gemeindeabsgadenrechts vom 6. Was 1920 ensbält eine Bestimmung, wernach die Steuerichuld ensteht, lodald der sitt die Steuerpslicht maßgebende Tatbestand vollendet ist. Wenn also die Steuerpslicht an die Bostendung eines Jahres gestallicht wied. Ein derstiger Foll liegt dei der Reichspeten die Steuerpslicht an die Bostendung eines Jahres gestallsonnenktuer und bei der Umkahiteuer von. Bei der Gem erbe eite uer liegt der Kall iedoch anders. Angenomman, ein Betrieb wird im Mai 1920 erdinet. Die Schätung erfolgt für 1921 gleichsells wird im Mai 1920 erdinet. Die Schätung erfolgt für 1921 aleichsells wird im Mai 1920 erdinet. Die Schätung erfolgt für 1921 gleichsells eine Schätung erfolgt und angenommen 20 600 M Das bisaann erfolgt für 1921 aleichsells eine Schätung erfolgt und angenommen 20 600 M Das bisaann von 1922 des Gederte nach 40 000 M. Ertrag veranlagt. Die Eteuer hierfür mit angenommen 8000 M. arzehlt und fürzt dedurch ausomatische dem der Geminn von 1922. Wenn nun des bislanmäches Ergebnis zum 31. Dezember 1922 angenommen 90 000 M. nicht etwa 20 Brozent, also 1800 M. aus Grund der Geminn der Steuerpslichtiese von diesen 90 000 M. nicht etwa 20 Brozent, also 1800 M. aus Grund der Gembur. Ausschlage für die Beranlagung der Wiedereinführen Bestimmungen geben, Der Ertrag 1922 bisbei die Grundlage für die Beranlagung der Bedingereinster

die Grundlage für die Beranlagung 1923.

— Aussubrbewilligungen gibt es auch unter der Bedingung der Wiedereinfuhr. Der Reichstommiliar für Auss und Einfuhrbewilligunge hat angeordnet, daß auf diese Bewilligungen ein Bermert zu leisen ist, aus dem ersehen werden fann, in Bermert zu leisen ist, aus dem ersehen werden fann, in Belder Zeit die Wiedereinfuhr nachzuweisen ist. Wird feine Belder Zeit die Wiedereinfuhr nachzuweisen in der Agge, die Wiedereinfuhr zu überwachen, woch fann der Versender werden unrechtmößiger Ausfuhr belangt werden. Die Anordsung will demnach die Aberwachung der Wiedereinfuhrden die Follftellen erleichtern und eine unrechtmößige Aussluhr verhindern.

Die günstige Lage des Arbeitsmarks hat dinklats der Aufmadmesähigkeit eine Beränderung gegensüber der Aufmadmesähigkeit eine Beränderung degensüber der Borwocke nicht erfahren. Hakt in allen Beruisgruppen besteht noch immer starte Rachfrage nach tüchtis un kachardeitern, odne das der Rachfrage immer voll entsteden werden kann. Auch für die ungelernten Arbeitsstätte dosen sich durch den größeren Bedarf an geeigneten Arbeitskräften dei den Sasen und Wasserwertserweite mingsarbeiten in Schierstein die Arbeitskrößen. In der Landwirtschaft war die Vermittskräßigeit nach wie dar dubenft rege, trosdem der Bestingskädigseit nach wie dar dubenft rege, trosdem der Bestingskädigseit nach wie dar dubenft rege, trosdem der Bestingskaligseit nach wie dar dubenft rege, trosdem der Bestingskaligseit nach wie dar dubenft rege, trosdem der Bestingskaligseit nach wie dar dubenft rege, trosdem der Bestingskaligen der Bestingskaligen

barf bei weitem nicht gebedt werben fonnte. Der weibliche Arbeitsmarft ift noch immer gefennzeichner burch ben unver mindert großen Mangel an weiblichem Sausperional, wo gegen in ben boberen und faufmannichen Berufen fowie für mindert aroben Mangel an weiblichem Sausperional, wogegen in den döberen und kaufmännsichen Berufen sowie für die gewerblichen Arbeiterinnen ein liberangebot von Arbeitsuchenden vordanden ist. Am 10. August 1922 waren inzeldamt 613 Arbeitsuchende gemeddet, darunter besanden sich 287 Kostrandsarbeiter und 5 Unterküßungsempfänger. An Erwerbslosenunterstätung wurden insgesamt 2289.85 M. in der Roche vom 31. Juli die 5. August 1922 gegablt. In einzelnen waren außer den Rostiandsarbeitern noch an Arbeitsuchenden gemeldet: Gärtner 2. Gartenarbeiter 1. sandwirtschaftliche Arbeiter 1, Bauichsoser 1, Malchinenschloser 1, Nechanifer 1, Elestromonteure 1, Maurer 1, Echreiner 2. Glaier 1, Bäcke 8, Konditoren 3, Buchdruder 1, Kagressen 1, Kagressen 1, Kagressen 1, Kagressen 2, Berläufer 4, Keisende 1, Malchinenteckniser 1, Lagressen 2, Berläufer 3, Hackbinder 3, Boreitellner 3, Boreitellner 1, Restaurationse und Kasisessellner 3, Hotelseitellner 17, Kestaurationse und Kasisessellner 3, Kückendeis 4, lelbständige Köcke 4, iunge Köcke 1, Batistier 3, Boreiter 6, Lelepkanisten, Aususgsührer 1, Listiagen 1, Hotelsbiener 1, Kückeriner 2, Kransennsleger 1, Mustiker 27, Kubrleute 2, Kadrischer 2, Kransennsteger 1, Mustiker 27, Kubrleute 2, Kadrischer 1, Bausdälterinnen 2, Kerfäuferinnen 4, Konforsfitinnen 17, Buchdalterinnen 2, Berfäuferinnen 9, Ansähner 3, Housbalterinnen 2, Berfäuferinnen 9, Ansähner und Säuelingsvilegerinnen 3, Erzieherinnen 3, Dienstboten 7, Bukrauen 1, Fabrisarbeiterinnen 9, ingendliche Arbeiterinnen 3, Erzieherinnen 3, Dienstboten 7, Bukrauen 1, Fabrisarbeiterinnen 9, ingendliche Arbeiterinnen 3, Berfäuferinnen 3, Dienstboten 7, Bukrauen 1, Fabrisarbeiterinnen 9, ingendliche Arbeiterinnen 3, Berfäuferinnen 3, Berfüger 2, Berf

rinnen 3. Dienstboten 7. Bukirauen 1. Fabrikarbeiterinnen 9. jugendliche Arbeiterinnen 3.

— Krankentransporte auf der Eisenbahn. Aus den neuesten Best im mungen des Verkehrsmin isters über Krankentransporte seien jolgende Bunke als desonders wesentlich derauspearisten: Die Bestörderung von Beitkranken sie überhaupt verboten. Es wird awdicken ansiedenden und nicht ansiedenden Krankbeiten unterschieden. Die mit anstedenden Krankbeiten Benonen dürfen ohne Schaden sir die anderen Badraässe nur auf Beschein ist ung des Kreisarstes besördert werden. Aussätige werden in abgeschlossenen Abeilen mit besonderen Aussätige werden in abgeschlossen Arnaken inagbabre hineingetragen werden sann. Iwei Soldskaum mit Rochvorrichtung, ferner Abeile für Begleiter und Bedieften lich eine Richten isch darin. Weischkaum mit Rochvorrichtung, ferner Abeile für Begleiter und Bedieftere kaliseen sich den weiter schließen sich au. Einzelne 3. Klasse weiten in Schließen Ausschlassen werden sind Bedierwagen bennen werden sonn, und ein in sich geschertes Badrgeftel bineingebt. Im Krankenraum ind geharten Ausschlassen sich den kaliser Stagen und nötigen sanl geharten Ausschlassen sond der Kranken den Kranken den Schließen der Kranken den Schließen der Kranken den Schließen Begleiter Binnen feit werden. Liegend zu befördernde Kranke können frei besördert werden. Liegend zu befördernde Kranke können in der Kranken könden Kranken könden kaum in Gerödkaugen aller Büge reiten. Bür den Schlasser eine Kranken den Beit in eller S

Der Abzug der Schwalben. Der Schwalben-Fortsug ging iest in aller Stille vor sich, nachdem in den letzten Lagen die üblichen Schwalben-Berjammulungen stattgesunden datien. And 4 Woch en früber als sonst ging die Winterreise vor sich. Auch im vorigen Jahr reisten sie früber ab und ein strer ver Winter solgte. Sossentlich ist das in die jem Jahr nicht der Fall, da ein strenger Winter bei der allgemein herrichenden Teuerung doppest schwer empfunden mitrde

würde.

— 518 Millionen Einnahmen, 124 Ausgaben. Der Erlös aus Beitragsmarten der Invalidensund Moril eine Einnahme von eiwas über 518% Millionen Mart. An reichsgeschlichen Leiftungen wurden dagegen im Februar durch die Bost für idmiliche Bersicherungsträger insgesamt etwag über 124% Millionen Mart verauslost. Davon tamen auf Invalsdeurenten inst 79 Millionen, Altersrenten inst 21% Millionen, Bitwenrenten 6%, Krankenrenten 3,8 Millionen Mart usw.

Millionen, Bitwententen 6%, Krankenrenten 3.8 Millionen Mart 18m.

— Fragen der Iwassacricht eine Neibe von wichtigen Enricheidungen actroffen, die tett vom Reichsgelund Enricheidungen actroffen, die tett vom Reichsgelund und beitsamt zulammengekellt worden find. Sie lauten u. a.: Die Boliseibehörde ist berechtigt, die Bortübrung eines Kindes vor dem Imparat ansuordnen, selbst wenn in einem ärzilichen Zewanis das Kind für nicht impfischig eradiet wird. Die Bolizeibehörde kann aber nur dann die loiortige Nachbelung der Impfischöfte kann aber nur dann die loiortige Nachbelung der Impfische fann aber nur dann die loiortige Aachbelung der Impfische für des Ampfischen Enfichtige Kind schon seit Inderentisch nür des Ampfischen Enfichtige Kind schon seit Inderentisch nür des Ampfischen Ihr das ampfischen Interedie Kind sich weit Inderentisch des Ampfischen Interedie Kind sich weit Inderedie des Inderedie des Inderedien des Inderediens deine Inderediens der Inderediens der Inderediens der Inderediens der

lichst mehrere mehrtägige Wanderungen stattsinden.

— Der Stand der Reben in Breuhen Ansang August. Die au nit i ge Entwickung der Achen im Juni dat weiter angebalten und üt durch die nackfalte Witterung der lesten Juliwochen nur wenig beeinträcktigt worden. Der Bedang ist salt überall reickisch und die Beeren runden sich gut aus, so daß von den Winsern mit einem vollen Herbst der Menge nach gerechnet wird. Über den Ausfall der Güte entickeidet erst die Witterung im August und September. Durch die naklalte Witterung hat sich in vielen Geicheinen, besonders in tiefen Lagen, Beronospora und Oldium eingestellt, die jedoch durch wirksmes Belämpjung mit Beizmitteln nieder-

gehalten werden. Auch der Mottentlug des Sauerwurms, beionders des sehr gefährlichen befreuzten Widlers, fit stellenweise recht lebbaft, bauprigklich in den Gebieren der Moiel, Saar und Ruwer, doch wird auch diesen mit entsprechenden Betamitteln icharf entgegengetreien. Das Auftreien der roien Beerenbrenners, der Botrotis sowie der Neblans wird nur in ie einem Fall gemesdet. Klagen über Mangel an sachtundigen Arbeitskräften werden auch nur vereinzelt gesibrt.

nur vereinzelt gesithet.

— Reue und alte gewerbliche Anlagen. Gewerbliche Anlagen wurden 1921 in Preußen 2143 genehmigt, davon 1342 neu und 801 nach § 25 der Gewerbeordnung. Bon den neuen Anlagen famen auf demische Fahriten 63, darunter 4 zur Serstellung von Bartumiulisd. Dachpappen und Dachfilsiadrisen 14. Anlagen zur Serstellung von Eisendausonfürstlionen 19. Eisengießereien 9. Schlächtereien 629. Dammerweite 247. Ziegels und Chamotteösen 26. Stauanlagen sir Maliertriehwerte 63. Wetallgießereien 40. Kalls und Jementösen 36. Firmissiedereien und Lackfahriten 20. Beuerwertereien und Jändbiessaberien 16. darunter 5 Munitiansverlegungsanlichen, Ankalten sum Trodnen und Einfalsen ungegerbter Terielle 13 wim. Anderungen murden zugellassen bei 70 demischen Fahrtlen, 56 Eusanfialen, 45 Gerbereien 21 Giebereien, 93 dammerwerte, 88 Metallgießereien, 50 Schlächtereien, 48 Stauanlagen, 24 Teers und Kolsperalbeitungsanlagen usw.

— Talschendieße. Taldendieße machen Wiessbaden im

Derarbeitungsanlagen usw.

— Tolchendiebe, Tolchendiebe machen Wiesbaden in letter Zeit wieder unsicher. Es kheint ka um erkabrene Burchen zu hindeln, denn sie fübren die kawierigsten Sachen aus, und es ist disber nicht gelungen, ihrer baddait zu werden. Einem Berrn wurde vor dem Kurdaus, ohne daß er das gerinnste merke, eine schwere goldene Udr mit Kette von der Weste abgemacht. Die Diebe scheinen sich in guter Kleidung zu besinden. so daß sie äußerlich überdaunt nicht auffallen und auch lonit millen sie gute Umgangssormen desisten, denn ihr Hauviseld ist dies Kurbaus und das Theater gewesen. Diesen Dieben gegenüber dilt außer großer Ausmerkamteit nur noch, daß man sich angemöhnt, Tolchen und Jadeils zuzuhalten.

— Einsteigediebstahl. Ein verwegenes Stüdchen sichrie

wöhnt, Talden und Jadetis susubalten.

— Einsteigediehstahl. Ein verwegenes Stüdchen führte ein Einsteigedieh in einer Billa aus. Er bemerke, daß im ersten Stod des Haules das Fenkter aum Abort aussium. Da niemand in der Nähe war, denükte er die Gelegendeit zu einem Diehkahl. Er kleiterte an dem vorspringenden Rauwerk des Haules und an der Dackrinne dis in den ersten Stod binauk. Dort stahl er, ohne daß er gestört wurde, versichtedene wertwolle Silberkachen, wie eine Teekanne, Kuchenkeller um. Falls Berlonen irgend weiche Madrinehmungen über derartige Källe machen, werden sie gebeten, sofort die Kriminalvolizet zu denachrichtigen, damit den Barlichen endlich einmal das Handwerk gelegt werden kann.

denn.

— Wie sieht das Buchmacherabzeichen aus? Jum Kennwett- und Lotieriegelet und seinen Ausstübrungsbestimmungen haben die zuständigen preuksichen Ministerien eine Ausstübrungsanweitung erlassen. Die Entscheidung über die Antrage sum Betried von Totalsatorunternehmungen und war Errichtung von Weitannahmestellen durch Kennwoder Esterdesuchwereine erfolgt durch den Minister für Land wirtichaft. Die Regierungspräsidenten sind des ingt, die Erlaubnis mit sosoriger Wirtung au widerrusen und die Aetriede durch die Volizeiser wertung au widerrusen und die Aetriede durch die Volizeiser wertung au widerrusen und die Aetriede durch die Volizeiser wertung au widerrusen und die Aetriede durch die Volizeis sperren zu lassen. Vereine dirfen Mettannahmestellen vom 1. Januar 1923 an nur noch innerhalb der Brovinz unterhalten, in der der Verein seinen Sie das das anschmen. Auf Berlangen des Wettnehmens Kennpläte annehmen. Auf Berlangen des Wettnehmens. Das Buchmacherabzeichen besteht aus einem ovalen, etwa 10:15 Jentweter großen Schilb aus brünntertem Messusdiech, in das der Kore und Juname des Buchmachers oder Gebisse, die Worte Behördlich zugelasiener Buchmacher oder Gebisse, die Worte Behördlich zugelasiener Buchmacher oder Gebisse, der Rame des Bezirfs und die Julasiungsunfunde eines Buchmachers sollen 1000 M., Geberrerein, Der Dr. R. Tannet, Kapell
Diesbetwer Ordestererein, Derr Dr. R. Tannet, Kapell-500 und 300 M.

- Milesbabener Orcheftererein. hett Dr. R. Ianner, Rapell-meifter am Cinchelbegier ju Miesbaben, hat ab 1. Geptember b. 3 bie mulitatifce Leitung bes "Biesbabener Orcheftervereine" fibernemmen.

#### Borberichte fiber Runft, Bortrage und Bermandtes.

\* Kurhans. Die Kurverwaltung veranstaltet am Dienstag, den 15. Ang., wieder eine Kheinsahrt. Mit einem Schaeldbampfer der Köln-Düsselberfer Dampsfichtschrie werden die Teilnehmer nach Uhmannshausen geführt. Dort ist Gelegenheit auboten, die Ausstugserte der näheren Umsebung, insbesondere die Barg Rheinstein, ausgalungen. Die Ausfrahr mitd um 7.10 Albe angetreien. — Jie Sonnlagssermitig ist von 11½ bis 12½. Uhr Essmenabesongert, ausgeführt von dem hödelichen Kuromscher, im Ausgarten angeleht. — Der nächte Tanp-Toe im sleinen Kurhaussalle lindet am Montag, den 14. August, von 4 die 61½. Uhr nachmitiges katt.

— Brang d. Sion, der besande Komponist wurde von der Kurverwaltung zur Leitung der beiden Kongecte am Mittisch, den 16. August, verpflichtet.

#### Mus bem Bereinsleben.

\* Der Miegbabener Mannergesangverein, E. H.".
löbt leine Miglieber ju einem Jamilienausslug am Sonntag, den
13 August, in die Käume des "Theingauer hof" nach Schierfteln ein. Um Tunnerotog, den 17. August, ift 83½ Abr Gesamtprobe.

\* Der Theuterverein "Waltüre" Miesdaden veranstaltet au Sonntog, den 13. August, in Saalban "Masauer hof", Sonnenberg, einen

\* Det Manbolinenflub "M stort a" Misobaben bell Sountag, ben 13. Augult, sein Souncerfest mit Einweitung ber Klab-Stanbarte, Tanz und Unterhaltung auf der "Reuen Abalfshöhe" ab.

#### Aus Proving und Nachbarschaft.

Bericharfung bes Brontfurter Buchbruderftreits,

tu. Franffurt a. M., 12 Aug. Der Streif der Buchdruder zieht abermals weitete Areise. Die Auchtruder und Seizer in Offendach a. M., Ead siemburg von h. H., Oberarfel und Artedrügsdorf haben fich dem Streif anzeichtellen. In Hann und Höchst haben die Buchdruder den Unterschuner ein Ultimatum gestellt, demynfolge sich die Unterschuner ein Ultimatum Bestellt, demynfolge sich die Unterschuner die Samstagabend ertfören sollen, Betriebaangestellten ohne Anleben der Alliers und des Geschliechs einen Borschust von 1500 M. zu demiligen, wideigenfalls die sin dem Streif unschliehen werden. Die Frankfurte Verlager und Buchdendereibesteher haben das Schledogericht angerusen, wiedenstellt sie den Tarisbruch vorlege. In des Frankfurter Schiede, pricht sich für befangen ertsätze, soll diese Frage vor dem Rainzer Schiedesgericht verhandelt werden.

= Bobbeim, 12 Aug Unfere Kirch weit war in diesem Jahr febr gahltrich besucht. Deiber mutbe die Folifreude bunch ben abende eine tretenben welfenbruchaftnichen Gewitterregen aug getrubt. Bon allen Seiten fromten die Wallermaffen nach ben tiefer gelegenen Strehen und bem batt besindlichen Jurplag, alles tief unter Waller lebend. In einem Galbbett besindlichen Justeling, alles tief unter Wasser Stegen und den hause deangen die schmukingelben Wassermangen in Gastinde, Rüche und Arler ein, so den die Stille sich auf die Stühle und Atsche und Arler ein, so dem Keller wurde das Wasser durch die Feuerwecksfanglorite ensternt. Ter durch die Flusien an den neu bestäcken Orisstraßen angezigt einsernt. Ter durch die Flusien an den neu bestäcken Orisstraßen angezigt seite Schaben beträgt Hundertkansende. Auch die Buden, u.s. Bestiger haben selfsstredend Tausende von Mark Schaden zu verzeichnen und vleie von dem Regen Edertaschte Kirchweithbesucherinnen hatten verdorbens Sommerkleider. Dütz, Schade usw. zu destagen, — Die Strom profie den Mienat Juli betragen sür Licht 13.10 M. und für Kraft 7.48 profie Kilowortstunde. — Auf dem Mittelscheinlichen Arzeitzunseit in Abeischung erhieß der "Turnreein" solgende Prelse: die Riege einen in Breits, im Judischund der Unterstusse Wilde Marken, Karl Marken, Ernf Marken und im Keunkampi der Unterstage Karl Belz mit 161 Hankten, Ernf Markin mit 134 Pankten und Karl Freund mit 121 Pankten einen Pretz.

melbe Bart pon : iprad Bluti tierte lager lieger baras mie ( porhe репц nare aus Mitg Tollen man

Tobe nicht teilte au D polla Part

Cow berbes bent

bern

-

6

20

Dergerklungssahrt der Meterader bei Wiesbeden. Für die Bergerklungssahrt der Scierräder, welche am 29. August gesegentlich der Bergweiserschaft des Sau 3 des Bundes Deutscher Radhahrer durch den Radhahrerein 1904, E. B., Wiesbedden, ausgetragen wird, sind die din Kendahrerein 1904, E. B., Wiesbedden, ausgetragen wird, sind die din Weitschaften den Metigliedern den Metigliedern den Metigliedern den Metigliedern der Metigliedern Klasse und die die Klasse Reisbeddener Rotorradtluss ausgearbeiltet werden. Es wird, um eine möglichs gerechte Wertung zu erzielen, in 5 Klassen gestartet. Klasse 1 die 30 Kilometer, Klasse 1 die 50 Kilometer, Klasse 1 die 61 die 30 Kilometer, Klasse 1 die 61 die 50 Kilometer, Klasse 1 die 61 die 6

badener Andlahevereins 1904 Karl Engel, Mücherstraße 8.

Sportflud Rassa 28 sahrt am Sountag, den 13. August, mit seiner
1. und 2. Manuschast nach Aubesheim a. Ah., um gegen den Sportvetein
1910 Ridesheim anzutreten. Abschaft der beiden Kannschaften 12.38 Uhr.
Die 1. Ingendmannschaft sährt 9.58 Uhr nach Wintel a. Ah.

Berein sir Kalenspiele. Die Manuschaft sährt Gonntag, den
13. August, 8.48 Uhr ab Hauptbahndos, nach Sporter und tritt dort gegen
den Freien Fußballfluß im Seiellschaftsspiel an.

Sportverein Wiesbaden tritt am Sountag gegen den spielsbarfen
7.0C. Hanau 1893 zu einem Gesellschaftsspiel auf seinem Plaß an. Spielsbagun 334. Uhr.

beginn 31% Uhr.

\* Das Eröffnungsvennen der Jubiläums - Rediportwoche in Mains.

Sonniag den il. August, nochmittags, treien sich im Kleinen Jubiläumspreis ir Rains Jean Chereksin, Fritz hoffmann-Treptow und Weltrefordmann Rich. Schröter-Dresden im 25 Kilometerlauf gegenüber. Ein 36Kilometer-Rannschaftstenner bringt welter 15 der bedeutendsten deutsches
Amadenspaare an den Start. Alle Amadeure tressen sich dann noch in

einem Haupt- und einem Bergabesatten.

#### Neues aus aller Welt.

Internationaler Telegraphistenweitsteit. Bu dem vom 17. die 21. August in Berlin statischenden deitsten Intiten Internationalen Telegraphistenweitsteit sind dieher 143 Telegraphendenmie aus Danemark. Estland, Kinnland, Italien, Südilawien, Riederlande, Forwegen, Osterreich, Bortugal, Kukland, Schweden, Schweis, Spanien, Ticheshollowalet, Aukland, Schweden, Schweis, Spanien, Ticheshollowalet, Ungarn augemeldet, Ihnen werden die besten deutschen Telegraphendeamten (165) an den verschiedenen Telegraphendenschie und Funktelegraphie. Das erstreden ich auf Drahtselegraphie und Funktelegraphie. Das Reichspotinunisterium dat auf Berteilung an erfolgreiche Weithewerder eine Erinnerungsmedaise aus Bronze drägen lassen. Der Reichspräsident, der Reichspotinunister, der Reichspotinunister. der Reichspotinunister der Reichspotinunister im Telegraphie haben Ehrenvreise gestistet. Außerdem sind eine größere Ausahl wertnosser Kunstagenstande aus den Kreisen des Haben Errenverie gestistet. Außerdem sind eine größere Ausahl wertnosser Kunstagenstande aus den Kreisen des Haben Errenverie gestistet. Die Fachindustrie hat aus Anlas des Wettlampses eine Ansahl Bronze-Blatetten mit den Bildnisen bervorragender den Keltwosser kannen. Die Fachindustrie hat aus Anlas des Wettlampses eine Ansahl Bronze-Blatetten mit den Bildnisen bervorragender den Mehren wird der Manner, wie Deinrich von Siedens, den Erfinder des Weltpolivereins, Werner von Siemens, den Erfinder des Seefadels, Deinrich derk, den Entwert den Erinationalen Bestitreits liegt in den Haben der Bestierte der ausländichen Telegraphie dr. Bredow. Kis Kertreter der ausländischen Telegraphie dr. Bredow. Kis Kertreter der ausländischen Telegraphie dr. Bredow. Kis Kertreter der ausländichen Telegraphie dr. Bredow. Kis Kertreter der ausländischen Telegraphie dr. Bredow. Kis Kertreter der ausländichen Telegraphie dr. Bredow. Kis Kertreter der ausländischen Leigraphenderweitstander unterflüsen werden.

Staatslefreiar bei der Leitung der Wettfämpie unterstüßen werden.

25 Jahre Stolze-Schreg. Die Feler des Zhiährigen Beitebens der von ihr gertretenen Kursschrift begeht der Stenographenverdand Stolke-Schren durch Abhaltung eines Stenographenverdand Stolke-Schren durch Abhaltung eines Stenographenverdand Stolke-Schren durch Abhaltung eines Stenographenverdand und dem bereits über 1890 Teilnehmer angemeldet lind. In der Velinkung am 20. August wird Senatsprässent Dr. Iodnen (Disseldorf) den Velingertrag über die prässent Dr. Iodnen (Disseldorf) den Velingertrag über die Baustverdandlungsgegenftande sind "Die beutige Ginheitstrasstrit" (Bortragende: Landgerichtstat Dr. Mager-Dagen und D. ibeol. Fren-Karlorubel. Die Kursschrift beim Biederausban unseres Baterlandes" (Vortragender: Oberstudiestend unseres Baterlandes" (Vortragender: Oberstudieste Wallebener Start-Massow). Der Veltstung geht ein Wettscheit halle) und Kursschrift und Schule" (Bortragender: Mittelschullehrer Start-Massow). Der Veltstung geht ein Wettscheit in deutscher Kursschrift und ben Abertragungen auf die englische französische. Ivonische und italienische Sprache lowie in Eiperanto voraus. Das Keitdsministerium des Innern dar leine Beiessang an den Berhandlungen zugelagt.

Kursschluß in der eiettrischen Leitung des Leung-Werfes.
Wie ans Leung gemeldet wird wurden durch Kursschluß in der elektrischen Leitung des Leung-Werfes eines Jahn Arbeiter ichwer vorlekt; einer von ihnen ist gestorben.

Ein blutzger Familienunges. In Koroppenstedt bei Hale gerieten die Landwirfe Kichard und Wilhelm Ische Bolfsmenge artete, länds der Issährtge Sohn Milhelm Ische Einen Onkel mit dem Iodes der Issährtge Sohn Milhelm Ische Einen Onkel mit dem Iodes der Issährtge Sohn Milhelm Ische Einen Onkel mit dem Iodes Eingen der Polizei in Grenzensten eine Landwissen des Sous und vollzog an dem lungen Mann eine Lunchischen des Glass mas und vollzog an dem lungen Mann eine Lunchigkanden der Sous und Vollzog an dem lungen Mann eine Lunchige.

articte. idos der Isjädrige Gobn Milhelm Ihde leinen Ontel mit dem Jaddarwehr nieder. Darauf fürmte die Kolfsmenge das daus und vollsog an dem iungen Mann eine Anntius. Kur das Eingreifen der Kolisei fonnte ihn vor dem Ersichlagenwerden retten.

Time neue Taliperre im Sorgetal. Der Rubitaliverrerein dat den Kau diner neuen Taliperre im Gorgetal des schlande. Der Staudamm soll als Erddamm mit einem Mannerten im Jamern ausgeführt werden. Als erste Kautate sind 300 Millionen Mart dereit gestellt worden. Mit den Kauertern im Jamern ausgeführt werden. Als erste Kautate sind 300 Millionen Mart dereit gestellt worden. Mit den Kauertern im Jamern ausgeführt werden. Als erste Kautate sind 300 Millionen Mart dereit gestellt worden. Mit den Kauertern im Jamern ausgeführt der Lichbach werden. Mit den Kauertern im Jamern ausgeführt der Albe Stackdams gesen kauerdiche U-Baot.

Allern batte bei einer Ihung in der Kähe Stackdams geben und war ausgefaucht, um die Wirtung zu beobachten. Es wurde die Turmiuse geösset der Keichalische Stel abgegeben und war ausgefaucht, um die Wirtung zu beobachten. Es wurde die Turmiuse geösset der Ann von der Verstaums gingen an Des. Geschap darauf ensbeste man unten im Schiff, das die Ballattaufs ungleichmäßtz belastet waren und das das U-Boot sich infolasbessen nicht über Wasser aber nicht über Masser die hotortige Schlekung der Turmiuse beschlen. der Kinder der in hotorte Schlekung der Aufter der Unslüssfall und landte Koote aur Kettung. Es gelang aber nur, einen von den drei Seeleusen zu Kettung. Es gelang aber nur, einen von den drei Seeleusen zu Kettung. Es gelang aber nur, einen von den drei Seeleusen zu Kettung. Es gelang aber nur, einen von den drei Seeleusen zu Kettung. Es gelang aber nur, einen von den der Schlekungerichten Agentunnen ist es gelang aber nur, einen von den Drei Seeleusen zu Kettung. Es gelang aber nur, einen von den Drei Seeleusen zu Kettung. Es gelang der nur, einen von der Dere dere Weber der beiden Agentunnen ist es gelang der der Schlekung der Kenglich und der Keng

#### Handelstell. Reichsbank-Ausweis

Reichsbank-Ausweis

Wie der Ausweis der Reichsbank vom 7. d. M. zeigt, haben sich die seit Ende April d. J. nicht mehr unterbrochenen Zahlungsmittelabflüsse aus den Kassen der Bank in den Verkehr in der ersten Augustwoche fortgesetzt. Der Banknotenumlauf zeigt eine neue Erhöhung um 8669 Mill. Mark auf 198 463.7 Mill. M. Der Umlauf an Darlehnskassenscheinen stieg um 790.3 Mill. M. auf 13 024.4 Mill. M. Fürbeide Geldzeichen zusammen beläuft sich die Zunahme des Umlaufs in der Berichtswoche also auf 9459.3 Mill. M. gegenüber 254 Mill. M. bezw. 182.6 Mill. M. in der Vergleichszeit 1920 und 1921. Die Kreditinanspruchnahme bei der Reichsbank hielt — entgegen der nach Abwicklung des Ultimobedarfs sonst füblichen Entlastung der Bank — diesum 4317.7 Mill. M. auf 220 752.8 Mill. M. die bankmäßige um 4317.7 Mill. M. auf 220 752.8 Mill. M. die bankmäßige Deckung allein um 4395.2 Mill. M. auf 220 375.5 Mill. M. Bemerkenswert ist wieder der wachsende Zugang an Handelswechseln, deren Bestände für den 7. August mit 9980.4 Mill. M., also um 1858.3 Mill. M. höher als am Ende der Vorwoche ausgewiesen werden. Die beanspruchten Kreditbeträge blieben — im ganzen genommen — der Bank nicht auf den Konten der fremden Gelder belassen, vielmehr wurden ihr noch über die Höhe der Anlagevermehrung hinnus erhebliche Guthabensummen in Form von Zahlungsmitteln entzogen, so daß die fremden Gelder eine Abnahme um 3217.4 Mill. M. auf 36 758.8 Mill. M. auf weisen. Der Darlehnsbestand bei den Darlehnskassen hob sich um 1047.2 Mill. M. auf 26 469.7 Mill. M. Da der Reichsbank ein dieser Vermehrung entsprechender Betrag an Darlehnskassenscheinen von den Darlehnskassen zuging, haben sich die Bestände der Bank an solchen Scheinen unter Berticksichtigung der in den Verkehr gegebenen Summe auf 13 325.1 Mill. M. erhöht.

#### Berliner Börse.

Rerliner Börse.

\$ Berline 11. Aug. Nach den starken Steigerungen der letzten Tage behielt heute die schon gestern am Schluß bemerkbare Realisationsneigung die Oberhand. Die Spekulation, die sich anscheinend doch etwas übernommen hatte, glaubt sich wegen der bevorstehenden zweitägigen Verkehrsunterbrechung etwas entiasten zu müssen. Es ergaben sich daher Rückschläge von durchschnittlich 10 bis 50 Proz., für Montanwerte von 50 bis 100 Proz., für Hoeseh und Essener Steinkohle sowie Anglo Guano von 225 bis 275 Proz. Das Geschläft ließ sich im allgemeinen etwas ruhiger an, belebte sich aber später, als Harpener mit rund 700 Proz. Gewinn die steigende Bewegung wieder aufnahmen. Die herauskommende Ware wurde von größeren Konzernen und dem Privatoublikum aufgenommen. Da die Börse weiterhin eine gute Widerstandskraft bekundete, sind im allgemeinen Erholungen eingetreten. Die Grundstimmung ist weiterhin als fest zu bezeichnen. In Auslandsrenten lag das Geschäft ruhiger. Die Kursbildung war vorwiegend fest, aber nicht einheitlich. 3proz. Reichsanleihe überschritten mit einem Aufschlag von 30 Proz. infolge von Auslandskäufen die 300. Am Devisenmarkte waren die Schwankungen bei stillem Geschäft nicht erheblich. Bei Otavianleihen und Eisenbahngesellschaf, beträgt der Bruttogewinn 109 514 Pfund Sterling, der Reingewinn 43 663 Pfund Sterling, worauf 5 Proz. Dividende verfeilt werden. Die Kapitalsrentensteuer trägt die Gesellschaft.

re vom 11. August 1929.

Kurse vom 11. August 1922.						
		. Aug.	1	0. Aug. 1	I. Aug.	
10,0			Dtech. Waff. u. Mun.	1999.	1985.	
Staatspapiere.		myre.	Daimler Motoren		520	
	1.25 1	01.40	Dantoch, Erdől-Ges.		2839.	
# 200 4.00 181	6,30	86.20	Elberfeld, Farbent,		921	
//2 *	2.30	72.25	Fuchweiter Bergw.	1635.	1515.	
10 m 1000000 0	4	84-	Friedrichshütte		1035.	
melahana oilea . 7	7.50	77.50	Felten&Guilleaume	1045.	1030.	
		19.35	Gasmotoren Dents	2000.	2000.	
	0.50	90	Gelsenkirch.Bergw-	1000.	1005.	
20		294,-	Griesheim Elektron	2000.	895	
	8.20	79.20	Höchst. Farbwerke	4800.	5300.	
Sperprimien - A.   5	8.75	70.80	Harpener Bergbau Hindr, Auffermann	845	648	
Pr.Schatz-Anw.27	7.75	78.50	Walantahamarka.	1410.	1456.	
Preus. Consoin	7.10	68	Höseh Einen u. Stahl	2700.	2850.	
	0.50	71.90	Plan Basebath	LATEU.	1720.	
	-,-	69.50	Manion v. Laurah.	2675.	2675.	
	37.30	87	I Wall - A nob are to both .	TARRO.	1449.	
Bayr. America.	86		Kosthoim Cellulose	760	780	
		-	Kronprinz Metalif.	1800.	1800.	
Hamb, StAul. 67	-	-	Lahmeyer u. Co	460	490	
	56	200,000	Tamebhammer	The second		
59-12	71	69	Lindes Eismaschin.	720	745	
Sachs, Anieiho		63.50	Ladw. Loawe u. Co.	1244	1250.	
a Daction sections of	10/10/10	-	Munnesse. Robren	1725.	1740.	
The second secon	Mark	1 42	Oberschles, Eisenb.	1102.	1135.	
Bank-Monten	n %.	In 830.—	HisInd.		1650.	
partin Handelsges, 1	70	-,-	. Koksw	1750.	1349.	
Com. u. Disc. Bank	20 50	278.	Orensteln u. Koppe	1370.	2100.	
Darmstädter Bank	09	510	PhonHgb. u. Hutte	2001.	1750.	
Passinche Bank	88	396	Porzeilanf, Kahia . Rositz, Zuckerraft	1050	1100.	
Differ a Community in	84	296	Rhein-Nass, Bergw		2320.	
DESCRIPTION AND AND AND ASSESSED.	29.50	249.50	Rhein. Stahlwerk	9300.	2380.	
	70	281			2550.	
Nutte De la Min A most 1	55-	172	Rombach Hattenw		1005.	
Oest. Kredit - Anst. 2 Reichsbank 2	07.50	210	Rhein, Metall-w.F	. 630	598	
Rescale Dank	and the same of	***************************************	Sachsenwerk		675	
		6	Schuckert Elektris	1 980.50		
Industr Aktien	750.	11760.	Siemens u. Halake	. 1000.	1560.	
	40	548	Sadd. EisenbGer			
VQP . R WDLLMOLM OF WAS !!	270.	1274.	Verein, Glanust, J Varzin, Papierfabi	3250.	3200.	
Augsburg - Narab.	193	900	Varzin. Papiertabi			
A U.S. ELICKET, CARD	390	620.	Verein.Coln-Rottw	890		
THE PERSON NAMED IN COLUMN 2 I	000.	1001.	Weller-ter-Moor .			
Rad' William or violen		-	Westeregeln	2000.	2025.	
Bismarck-Hütte Bochumer Gunstahl	1990.	1875.	Zeilstoff Waldhof		795	
	343	650		F. 559.	550	
	1050.	1005.	Hansadampfschift	450.		
	530	520	Norddeutsch, Lloy	405	413	
Pant Lar. Berrw.	1800.	1770.	Schantung-Eisenb	460	490	
Deutsch, Kaliwerke	2400.	2300.	and the second second	The second second		
Denneromarek-H.	2300.	2000	Türk, Tabakragie	1820	1938.	
Darrkopp,Bicief.M.	665	680	Otayi Minon	L. T. G. O.	Traco	
		Service Control				

#### Frankfurter Börse.

Frankfurter Börse.

Frankfurt a. M., 11. Aug. Die Börse eröffnete heute schwach — auf verschiedenen Märkten erheblich unter der gestrigen Schlußnotierung —, wurde dann aber zusehends fester und konnte infolgedessen die Kurse erneut hinguftreiben. Der Montanmarkt verkehrte uneinheitlich, jedoch mit Neigung zu Kurssteigerungen. Harpener waren außerordentlich begehrt 5300 (+ 500), Buderus 1030 (+ 35), Gelsenkirchen 2090 (+ 32). Bochum 1500 (- 395), Deutsch. Luxemburg 1767 (+ 37), Mannesmann 1695 (+ 25), Phönix 2060 (+ 110), Rheinstahl unverändert 2275, Tellus Bergbau 695 (- 49). Von oberschlesischen Werten Laura uns 500 Proz. gesteigert 2525 (+ 525), Caro 980 (- 20), Oberbedarf 1080 (- 30). Auf dem Kalimarkt Aschersleben gesucht 1460 (+ 80), Westeregeln unverändert 2050. Der Markt für chemische Werte lag durchweg schwächer. Anjelin 990 (+ 15), Gold- und Silberscheideanstalt rückgängig 1250 (- 30), auch Griesheim 980 (- 10), Bayer 920 (+ 5), Höchst 888 (- 8). Holzverkohlung 818 (- 42). Maschinenwerte waren ganz uneinheitlich. Adler unverändert 549, Hilpert 490 (+ 20), Eßlingen 920 (- 19), Neckarsulm 675 (- 25), Badenia 645 (+ 50). Auch der Elektromarkt durchweg abgeschwächt. Der süddeutsche Zuckermarkt vermochte seinen Kurzstand im allgemeinen zu behaupten. Waghäusel 799½s (+ ½), Frankenthal 790 (- 9), Rheingau 895 (- 5). Auf dem Einheitsmarkt lagen die Bankaktien sehr fest. Teilweise konnten merkliche Kursgewinne notiert werden. Nationalbank 266 (+ 12), Darmstädter Bank 272 (+ 4), Metallbank 969 (+ 39). Auch die deutschen Rentenpapiere behaupteten sich. 3prog. Reichsanleihe 240, 3½prog. Reichsanleihe 89. Im Freiverkehr waren die Umsätze

weniger erheblich. Mansfelder Aktien 700 (- 40), Benz 550 (- 50). Auf dem Markt der Ostrenten setzte wieder eine starke Aufwärtsbewegung ein. Ungar. Gold 1135, Altlombarden 875, Zolltürken 550, Bagdad 2 695, 14. Un-

Kurso	vom 11.	August 1922.	Market .
		10. Aug.	11. Aug.
Stadtanleihen u. Oblig	rationen.		-
10 Au		Chem. Fabr. Goldb. 1430.	1290.
		Gold-u.SitbSch.A. 1320.	460
4%WiesbSt-A.1900	- 90	Faber & Schleicher 485	
4% . 1919	90		-
31/40/4	91.25		630
		Feint Sekthellerei . 650	860,-
31/4/6 85.	85	Filzfabrik Fulda	1000.
6% Mainz 86.	50	Frankfurter Hof . 1020. Frankf. Alig. Vers. 2450.	2490.
	- 94	Franki, Alig. vers. 200	-
##Frkf. HypBank 98.		Grün & Büfinger . 700	830
31/49/a . Crodity 95.	The second second	Jummi Peter 848 Heddrah, Kupferw. 740	685
		Hoch- und Tiefbau 352	372
31/29/4	CORP. CO. Co	HolzverkohlgInd. 850	818
4% Hamb, HypBk.		Holzverkonig thu Sou.	498
51/69/0		Junghanns, Gebr 517 Ledf. Adl. & Oppenh 1600.	1700.
4% Nass. L. Bankv. 95.		Ledr. Adi. & Opposits 1600.	
with a Lat. F. OA.	COLUMN TWO IS NOT THE OWNER.	Lederw. Spicharts Löhnberger Mühle 600	600
6% Mein. HypBk. 93.	The second secon	Mainkraftw. Eöchst 314.	306
31/97/0 78.		Masch-F. Badenia . 605	845
4% Pfile HypBk. 95		Maschinent Easting 939.	820
#14A/4 III 00	A STATE OF THE PARTY OF THE PAR	Maschinent Hilpert 470,-	490,-
	- 96	MaschinF. Moenus 650	645
	88	MotorF. Oberursel 688	600
21/4/0 76		Pfilz Nihmanhin 629.	608
11/2 Plandbr. B. 86		Pfälzer Pulver	
#1000/de		Pokorny & Wittek. 690	
	.50 86	Röbrenkersel Dürr 940	891
34/4/4 75	- 76	Rütgers Werke . 911	930
	100000	Schnolipe, Frankth. 549 -	
Industrie-Aktien In	n/a In %		
Adierwerke Kleyer 549	- 1855	Schuhfabrik Hers . 485	
Aschaifb. Buntpap.	-		
Aschaffb. Zelistoff 900	The same of		The same of the sa
Bad, Anilin u. Soda 975			
Bad. Uhrenfabrik , 100		Seilindustr Woll . 600	
Donal Car buttered at a	799.50	V. Chem. F. Mannh.	
Bayer.Spieg.u.Glas 135		Ver. D. Ottabriken 925	
Beck & Henkel 845	890	V. Frank, Schub-F. 509.	
Bens & Co 800		Verzinker, Hilgers	The second second second
Bing-Worke 571		Veigte Haffn. Vors. 460	
Blei-u.Siibh. Braub. 46:		Addition results a sound # 00"	540
Bleistift Faber 11		# # 1540	
Brauerei Binding . 36			
Brown Bovery& Co.	360		
Brown Masch, Vorz.			799.50
Brotter mascu. St			1100.00
		The same of the sa	
	The second section 1	and Handal	

#### Industrie und Handel.

wd. Zigarettenfabrik Oertge, A.-G., Worms. Der Bericht der Zigarettenfabrik, A.-G. in Worms, über das erste Geschäftsiahr, der der ordentlichen Generalversammlung vorlag, lautete äußerst ungünstig. Die Sanktionen, unter denen das besetzte Gebiet zu leiden hatte, brachten der Firma eine bedeutende Mehrbelastung. Um beim Inkrafttreten der Sanktionen den Betrieb einigermaßen autgecht treten der Sanktionen, war sie gezwungen, ungeachtet der Sanktionszölle usw. die Verkaufspreise mit denen der rechtschahten Zigarettenindustrie gleich zu halten. Dadurch entstand eine teilweise Stillegung. Die am 1. Juli in Kraft getretene Durchstaffelung der neuen Zigarettensleuer, die geine Reichsabgabe von ca. 50 Proz. des Kleinverkaufspreises der Zigarette bringt, wird die Fabrikation umd Absatzmöglichkeiten sehr erschweren. Das erste Geschäftsjahr schließt mit einem Verlust von 1 281 465 M. ab. der sich durch die statutarischen Abschreibungen von 87 665 M. auf insgesamt 1 369 311 M. erhöht. Die Verhaltnisse im neuen Geschäftsjahr lassen sich in keiner Weise übersehen. Der Aufsichtsrat der Gesellschaft hat dem vorstehenden Bericht nichts hinzuzufügen. (Wie wir hören, ist die Oertge-Zigarettenfabrik. A.-G., bereits in den Besitz der Batschari-A.-G. übergegangen.)

Waggeniabrik Jes. Rathgeber. A.-G. in München-Wagsach. Die ordentliche Hauptversammlung beschloß die

\* Waggenishrik Jos. Rathgeber, A.-G. in München-Moosach. Die ordentliche Hauptversammlung beschloß die Ausschüttung von 30 Proz. Dividende auf die Stammaktien und von 6 Proz. auf die Vorzugsaktien. Außerdem wurden verschiedene Satzungsänderungen genehmigt.

#### Versicherungswesen.

wd. Nordstern, Allgemeine Versicherungs-A.-G., Berlin.
Die ordentliche Generalversammlung genehmigte die mit
einem Reingewinn von 1.5 Mill M. abgeschlossene Bilanz.
Es werden 80 M. für die Aktie von 1000 M. und 240 M. für
die Aktien von 3000 M. Nennwert an Dividende bezahlt.
Die Gesamteinnahme beträgt 157.3 Mill. M., denen eine Gesamtausgabe von 155.8 Mill. M. gegenübersteht.

Devisenkurse vom 12. August 12 Uhr mittags. Berlin, 12 August. (Eig. Drahtbericht.) Der Dollar notierte heute 805.— Mark, der Franken 61.— Mark, der Guiden 312 .- Mark.

#### Wetterberichte.

Meteorolog. Beobachtungen der ation Wiesbaden. 7 Uhr 27 2 Uhr # 9 Uhr 27 arresal

11. August 1922	morgens	nachm.	abends	100
Luft- druck auf dem Meeresspiegel Thermometer (Celsius) Dunstspannung (Millimeter) Belet. Feuchtigkeit (Prozente) Windrichtung Niederschlagshöhe (Millimeter) Höchste Temperatur (Celsius):	11.2 85 N 1 2.8	754.7 764.7 20.0 11.3 68 NW 2 Niedrigst	754 0 764.1 16 2 11.5 84 N 1	754.5 164.6 17.0 11.5 75.7 — atur: 12.4

#### Wasserstand des Rheins

am 11. August 1922, Biebrich: Pegel 2.43 m gegen 2.65 m am gestrigen Vormittag Mainz: 1.75 1.76 ... Caub: 3.00 2.95 ...

Wettervoraussage für Sonntag, 13. August 1922 von der Meteorolog. Abteilung des Physikal. Vereins zu Frankfurt a. L. Wolkig, stellenweise Regentalle, maßig warm, westliche Winde.



Die Abend-Ansgabe umfaßt 8 Seiten.

Bauptfdriftleiter: & Betti d.

Berantwortlich für ben redaltionellen Tell: h. Letisch; für die Angeloss und Actionen: h. Dornauf, sämtlich in Wiesbaben Druck u. Berlog ber L. Schellenbergichen Buchdruckeret in Wiesbaben

Coreditunde ber Schriftfeitung 13 bis t Abc.

#### Die Moskauer Parteijustiz.

Der Mostauer Oberfte Gerichtshof hat, wie wir gemelbet haben, 14 Führer ber fogialrevolutionaren Partei zum Tode verurteilt, andere sind zu Gesängnis von 2 bis 10 Jahren verdammt worden, nur zwei sprach man frei. Das ist ein Parteiurteil und ein Bluturteil zugleich. Trotzem zahlreiche linksorien-tierte Versönlichkeiten aus den verschiedensten Parteis lagern ihren dringenden Appell nach Moskau gesangen ließen, hat sich das bolschewitische Parteigericht nicht daran gekehrt. Es hat seine Todesurteile gesprochen, wie alle Kenner ber Bolichemitengewaltherrichaft es vorher gesagt haben. Die 77 Berhandlungstage in verher gelagt haben. Die 77 Verhandlungstage in dem Prozeh haben erwiesen, daß die sozialrevolutionäre Partei die bolschewiksche Regierung mit durchaus legalen Mitteln bekämpste. Diesenigen ihrer Mitglieder, die sich zu Attentaten hinreißen ließen, sollen erst noch abgeurteilt werden. Jeht verhandelte man nur gegen die ossiziellen Kührer der Partei. Das Todesurteil soll einsach den stärsten politischen Gegener der Bolschewisen tressen. Das Tribunal hat gar nicht nach Schuld ober Unschuld gefragt. Es verutsteilte aus politischen Zwedmäßigkeitsermägungen. Das zu paft auch der Kommentar, daß die Todesstrase vollzogen werden soll, "falls die sozialrevolutionäre Partei ihre Gewalttaten und Spionage gegen die Sowsetzegierung nicht einstellen sollte". Der Zwes Sowjetregierung nicht einstellen sollte". Der Zwed ber ganzen Abung war also nur eine Modifizierung bes bisherigen Terrors. Man wagt nicht mehr auf bem einsachen Weg ber Repressalien zu morden, son- bern verschafft sich für diesen Zwed ein Gerichtsurteil.

Die Berurteilten werben baburch einfach Geifeln, bie man hinmorbet, wenn man glaubt, bamit neue poli-tische Gegner einschüchtern zu können. Das Urteil wird ohne weiteres verständlich, wenn man weiß, dag die sozialrevolutionare Partei bie stärkste bes vorboliches wifischen Ruglands war. Die Wahlen zur Konstituante brachten biefer Partei eine große Denrheit. Diefe Wahlen waren ber erfte und ber lette wirkliche Grabmeffer ber Willensmeinung bes Bolfes. Die Bolichewifen erhielten bamals eine ver-ichwindende Minderheit an Sigen. Sie versuchten es, Die fogiafrevolutionare Partei von innen heraus gu sprengen, indem sie ihren linken Flügel zunächst an ber Regierung beteiligten. Als die Konstituante zu-sammentrat, nominierten die Bolichewiken die linke Sezialrenolutionarin Spiribnowa als Kanbibatin für ben Brafibentenpoften. Diefe Revolutionarin war mit bem Martnrerfrang von ber Zarenzeit her umwoben, Die Mitglieder ber Konstituante ließen sich aber burch biefes Manover nicht täuschen. Gie mahlten den Führer ber sozialrevolutionären Bartei, Giftor Tichernow, jum Prösidenten der Konstituante. Daraushin jagten die Rotgardisten die ganze National-versammlung auseinander und von diesem Tage an datiert der unversöhnliche Haß der Bolschewisen gegen die Partei der Sozialrevolutionäre. An sich sind die Sozialrevolutionäre eine sozialitische Partei mit start agrarkommunistischem Einschlag. Ihre Führer haben unter der Zarenherrschaft viel empfindlicher gestitten, als die Bolichewiken, deren Theoretiker sich salt vollzählig im Auslande aufhielten. Sie waren auch an der ersten rusisichen Revolution unbeteiligt, Sie

deschränkten sich darauf, der revolutionären Regierung Kerenski den Todesstoß zu versetzen, die allerdings den unverzeihlichen Fehler beging, sich in das Aben-teuer einer Fortsetzung des Krieges einzulassen.

So hat man in Mostau lediglich den politischen Gegnet gerichtet. Die Männer, über denen das Senlerschwert schwebt, haben feine gemeinen Verbrechen begangen. Ruflands Unjehen muß mit biefen Bluturteilen einen empfindlichen Stoß in der ganzen Kulturweit et halten. Biel haben in dieser Beziehung ja die Bobsichemisten nicht zu verlieren. Immerhin hätte man annehmen können, daß, nachdem die Berteidiger der jetzigen Justizopser Rußland unter Protest verlassen hatten des Gericht lich wenigstens zu der lassen hatten, das Gericht sich wenigstens zu einem leidlich objektiven Versahren bequemen würde. Aber das Gegenteil ist eingetreten Mit Justiz und Recht hat das Moskauer Versahren nicht das mindeste zu tun. Die Urteile enthüllen einen Zustand ber Bar-barei, ber sast noch hinter die Schmachzeiten ber Zarenregierung zurudgesunten ist. Wenn unsere deutschen Kommunisten wieder einmal darüber jammern follten, daß man fie nicht ungeftraft Revolution machen laft, fo wird man ihnen mit Recht entgegen nachen läßt, so wird man ihnen mit Recht enigegeschalten müssen, daß dort, wo ihre politische Partei am Ruder ist, die einsache politische Gegnerschaft gegen ein Regierungssystem dazu gehört, um langjährige verdiente Politiser für vogelsrei zu erklären. Diese Tatsachen erhärten auch die Notwendigseit, den Linksputschisten bei uns ebenso scharf auf die Finger zu sehen wie den Rechtsbolschewisen. Wir wollen sein Korthne Deutschland, aber ehensowerig ein Trokksp Sorthy : Deutschland, aber ebensowenig ein Trogty-Deutschland!



#### Berdingung.

10

er ts-ch die ie ie ier

uf en

er cht

AFI-

en-die

tin. mit

lar ars,

ien.

test

54.5

124

mittag

22

tliche

mad pos uba be

Die Zimmers und Staferarbeiten aum Neubau 2 Unteroffizierwohnsebäuden in Donkeim wer-im Wege der öffentlichen Ausschreibung ver gen. Berbingungsunterlagen und Zeichnungen nen während der Dienklitunden dei der Bau-ung des Reichspermögensamts. Klarenthaler dingen Gebotend der Dienfiltunden dei der Bau-leitung des Reichsvermögensamts, Klarenthaler Etraße 11. 4. eingeleben, die Angedotzunterlagen non bort, solange Korrat, für 60 M. bezogen werden. Eröffnung der Angedote sindet am Dienstag, den 22. Angult 1922, vorm, 18 Uhr.

bortfelbit ftatt. Biesbaben, ben 11. Anguit 1922. Reichsvermögensamt.

## Jagdverpachtung.

Am 24. August d. I., nachmittags 2 Uhr, wird die hiesige Walds und Feldiagd, besteh und aus eirfu 150 ha Wald und 300 ha Feld, im Gemeindesimmer dahler öffentlich meistbietend auf 6 Jahre vervacktet. Die Jagd ist eine halbe Stunde vom Bahnhof Langen Schwalbach entfernt.

Lindichied, den 7. August 1922.

Der Jagbvorfteber

## Jagdverpachtung.

Am 24. August b. 3., mittags 12 Uhr, wird die biefige Balde und Belbiagd, bestebend aus ca 118 ha Bald und 119 ha Feld, im Semeindesimmer babier offentlich meistbietend auf 6 Jahre verpacktet. Die ab ift eine falbe Stunde vom Babitbof Langen-

Edwalbach entfernt. Beimbach, ben 7. August 1922. Der Jagdvorsteher,

## Zionijiliche Ortsgruppe Wiesbaden.

Sonntag, ben 13. August 1922, abenbs 81/, Uhr, im Saale ber Loge "Plato", Friedrichftr. 35:

## Rundaebuna

' anläglich ber Bestätigung des Palaftinamandats. herr Rabbinet Dr. Conderling-Samburg

## "Die jüdische Frage"

Alle Intereffenten willfommen,

## Denticher Betleibungsarbeiter-Berband

Biliale Biesbaden. Montag, den 14. August, abends 8 Uhr, im Roben Sale bes "Gewertschaftshaufes":

Mitglieder-Bersammlung. Tagesordnung: 1. Bericht von ben zentralen Ber-handlungen in ber herren- u. Damenichneiberei; 2. Bericht vom Berbandstag in München. Bu beifer Berjammlung find alle Mitglieber

freundlichft eingelaben. Am Dienstag, den 15. Angust, abends 8 Uhr, Berfammlung in Bierftadt alle mannlichen und weiblichen Mitglieber bei Softmann, Taunusftraße 30.

Der Borftand.

ind: möbliertes Zimmer mit ober ohne Bension. weblichst Zentrum, jam 1. September. Offerten unter K. 685 an den Tagbl.-Berlag.

## Taunus-Restaurant

(Taunus-Hotel). :-: Wiesbaden :-:

> Spezial-Ausschank des echten vortreffl. Radeberger Pilsners.

Diners. :: Sämtliche Delikatessen der Saison. :: Soupers. Gut assortierte Weinkarte. - Konzert der Kapelle Janowsky.

### Taunus - Künstler - Klause.

Ausschank der Original Bols- und Hülstkamp-Liköre. -Allabendlich künstl. Darbietungen d. Herrn Victor v. Schenck.

Jagrien aller Art

fomie Umgüge, gange Fubren nach Grantfurt u.

Umsegend werden angen.
E. Schermulo,
29 Wagemannitraße 29.
Ruf 1@16.

30% Fettgehalt.

August Zacobins

Einmachpfirliche Bib. 18 MI. bei Martin. a. b. Straßenmüble.

Dightainter unit Bris

bernichtet berbillfenb

Mehrere eleg. D. Al. gu perf. Schwarz, Bleich-itrabe 34, 2 t.

Ein Sommer-Anzug, mehr. schw. Tuchbolen, so-wie einz. Solen u. Röde zu verf. Schwarz, Bleich-straße 34. 2 r.

Mandolinen, Gitarren,



Manner-Gefang-Berein "Liederblüte" Sonntag, ben 13. Auguft 1922:

## Turnplay "Nonnentrift".

Wie neu To

w. Thre Garderobe in Aramers Reparaturwerfitatt Bugein, Reinigen, Runftftopfen für Berren- u. Damen-Garberobe unter fachmannifcher Leitung.

5. Kramer, Neugasse 22 Lauten, Biolinen, Banio peri. Geibel. Jahnitt. 34. Reparaturen billiok.

## Rheinstraße 19-21. Durch abermalige Lohnerhöhung und ber fonf

enorm geftiegenen Unfoften feben wir uns veranlaßt, unfere Bedienungspreife ab 12. Auguft ju erhöhen. Diejelben find in ben Frifeurgeichaften burch Blatate erjichtlich. Frisent-Baicht-Junung. 

## Weinhaus Drosselhof

Rüdesheim a. Rh

a Altbekannte Gaststätte & wieder geöffnet! 

Ich halfe von Diensfag, den 15. Aug., bis Montag, den 4. Sept. (einschl.),

## keine Spredstunde

ab. Dringende Fälle nach vorheriger Vereinbarung.

## Or. med. Walter Kahn

Kirchgasse 62.

Telephon 360.

## Chrlider solider junger Mann

für bas Buro einer Attiengefeilichaft in Biesbaden Bewerbungen unter 5. 671 an ben gefucht. Be

offene und geschlossene Privat-wagen nach jeder Richtung. 752 Offene und geschlossene Privat-

Garage GRUN

7 Taunusstrasse 7.

melbe

Parte non : iprad Bluti tierte lager ließer barar mie ( porhe bemi nare aus Mitg follen man Tobe ner 1 nicht teilte an p polla Part Gow

ber ! bes bent

bern

6

Za

fre

#### Sport.

Bergprüfungsfahrt der Meiserüber bei Wiesbeben. Hir die Veryprüfungsfahrt der Moiseraber, welche am W. August gelegentlich der Betgmeisterlängis des Gau 9 des Bundes Deutscher Radiahrer durch dem Kadiahroerein 1904. E. B., Wiesdaden, ausgetragen wird, lind die dien Meckschemer Medocradifübs ansgearbeitet worden. Es wird, um eine Misgliche gerechte Wertung zu erzielen, in 5 Klassen gehartet. Klasse in misgliche gerechte Wertung zu erzielen, in 5 Klassen gehartet. Klasse ihis zu ISO Kilomeier, Klasse 2 die zu ISO Kilomeier, Klasse 4 die zu ISO Kilometer und die letzte Klasse in bestediger meier, Klasse 4 die zu ISO Kilometer und die letzte Klasse in bestediger meier, Etafse 6 tehender Start die einzelnen Klassen in 5 Minuten Abhand. Das Kennen beginnt mit Klasse 1 9.5, Albr vormitiags, Klassenihal dei Wiesbaden. Tresspuntt 8 Uhr vormitiags am Kurhaus, dasschie Ausseine Weldung der Starten der einzelnang klassen bedingt leinen Weldung von zu 4 Fahrern, wird diesehe nicht erreicht, zu ehrereiten Weldung von zu 4 Fahrern, wird diesehe nicht erreicht, zu ehrenpeise vorsellen sin wert von 2000 M., dem 2 in zeder Klasse einen Chrenpeis, aucherbem sind durch Stiftungen Trospreise in Ausschlie einen Chrenzels, wahrtdem sind durch Stiftungen Trospreise in Ausschlie einen Chrenzels, welche der sind Rassen der Klassen ist zu der Klassen der Klassen der Klassen der Klassen und alles Kährer durch den hern 1. Vorsthenden des Wiesbadener Kadiahrevereins 1904 Karl Engel, Silderstraße 8.

Sportstand Kassan 20 fehrt am Sonntag, den 12. Ausgelt, mit seiner Trospreiserein wardereien. Ausgeschwen kannschaft a. Kh.

Serein zu Klasselpsele. Die Kannschaft z. Kaller.

Serein zu Klasselpsele. Die Kannschaft z. Kaller.

Serein zu Klasselpsele. Die Kannschaft z. Kaller.

Serein zu Klasselpsele. Die Kannschaft

beginn 31/2 Uhr.

Dan Eröffnungstennen ber Inbilaums Rebiportwoche in MainzDan Eröffnungstennen ber Inbilaums Rebiportwoche in MainzConntag, ben 13. August, nachmittags, treien sich im Kieinen JubifaumsConntag, ben 13. August, nachmittags, treien sich im Kieinen Jubifaumspreio ir Mainz Jean Sfar-Köln. Hich hoffmann-Treptom und Meltrelordpreio ir Mainz Jean Sfar-Köln. Hich hoffmann-Treptom und Meltrelordmann Aid, Schröder-Tresben im 23 Kilomeierlauf gegenüber. Sin 38Kilomein-Paupikanschaftsenner bringt weiter 15 ber bedeutenhöten beutschen Umaleu-paare an ben Start. Alle Amateure treifen sich dann noch in einem Horgabelahren.

#### Reues aus aller Welt.

Internationaler Telegraphistenwertstreit. Bu bem vom 17. dies 21. August in Berlin statissindenden der Internationalen Telegraphistenwertstreit sind dieder 143 Telegraphendenmie aus Danemart. Estland, Finnland, Istolien, Südlamien, Riedersande, Norwegen, Osterreich, Bortugal, Südlamien, Riedersande, Norwegen, Osterreich, Bortugal, Subslamien, Riedersande, Norwegen, Osterreich, Bortugal, Subslamden, Schweden, Schweis, Spanien, Ischesollomaket, Ungarn angemeldet. Innen werden die besten deutschen Internationalen internationalen internationalen internationalen internationalen des Armeisensches internationalen internationalen des Armeisensches internationalen des Armeisensches internationalen der Keichspositischen. Die Westschweise eine Erinnerungsswedasse an erfolgreiche Reichspositismistister, der Neichspositismister, der Neichspositismister, der Neichspositismister, der Neichspositismister, der Neichspositismister, der Neichspositismister, der Neichspositismister sonie der Angeredem sind eine größere Augahl wertnolker Kunstagenstände aus den Kreisen des Habahl wertnolker Kunstagenstände aus den Kreisen des Habahl wertnolker Kunstagenstände aus den Kreisen des Habahl wertnolker Kunstagenstände aus den Kreisen des Kreisdemerd zur Kerstampses eine Angesche aus den Kreisen des Kreistampses eine Angesche Armeister und eine Armeisten des Kreistampses eine Angesche Kreisen und Entlich des Weitsampses eine Angesche Kreisen und Entlinden des Weitsampses eine Angesches, deinrich der den Kreisden der Gerinder des Seefadels, Seinrich der den Kreisen der Gerinden der elektrischen Der Armeister und Kreisen aus Entlichen des Gesche der ausländichen Reisfreite is liegt in den Händen des Gesche der ausländichen Reisfreite in Gemeinichalt mit deutschen Arterer der ausländichen Telegraphengerweitsaltungen sind 16 Delegreite angemeldet, die in Gemeinichalt mit deutschen Arterer der ausländichen Telegraphengerweitsaltungen ind den Gesche der des Zeigersches der Städersche der Leitung der Weitsien werden.

Zuhre Verlagen fer Leitung

merben.

25 Jahre Stolze-Schren. Die Feier des Zhährigen Beliebens der von ihr vertreienen Kuralchrift begeht der Stenoarandenverband Stolze-Schren durch Abhaltung eines Stenoarandentages, der vom 17. dis 21 d M. in Eilenach liattfinden wird und au dem bereits über 1690 Teilnehmer angefinden Wird und dem bereits über 1690 Teilnehmer angeimeldet lind. In der Fehlikung am 20. Munulk wird Senatsweildent Dr. Johnen (Dillieldorf) den Festwartung über die
Pärgiechlichte der Stolze-Schrenisten Kurzschrift" balten.
Danntverdandlungsaegenstande sind Die deutsche Einbeitsdanntverdandlungsaegenstande find Die deutsche Einbeitsfurzichrift" (Bortragende: Landgerichtstat Dr. Rager-Dagen
und D. theol. Freu-Karlsruhe). Die Kurzschrift beim
und D. theol. Freu-Karlsruhe. Die Kurzschrift beim
und der (Bortragender: Witteschuleber Startschrift
überschulen geht ein Bettichreiben in deutscher Kurzschrift
und in den übertragungen auf die engliche, französische,
ivanische und italienische Sprache sowie in Eiperanto voraus.
Das Reichsministerium des Innern dat seine Beteiligung an
den Verreichte in Des Leitschen Leine Beteiligung an

vanische und tialterium des Innern dat seine Beteinband den Kerkandlungen zugelagt.
den Verhandlungen zugelagt.
Kurzichluß in der elektrischen Leitung des Leung-Wertes.
Kurzichluß in der elektrischen Leitung des Leung-Wertes etwa zehn Arbeiter der elektrischen Leitung des Leung-Wertes etwa zehn Arbeiter ichwer verlecht: einer von ibnen ift gestorben.
Ein bintiger Familienzwiß. In Croppenstedt bei Halle gerieten die Landwirte Kichard und Wilhelm Inde wegen eriner Ladung Gerste in Streit. Als er in Tätlickleiten aus einer Ladung Gerste in Streit. Als er in Tätlickleiten aus ariete, ichos der Isjährige Sohn Wilhelm Inde seinen Onfelariete, ichos der Isjährige Sohn Wilhelm Inde seinen Onfelariete, ichos der Isjährige Kohn Mallem Angelement von der Kolizei tonnte ihn nor dem Erschaftliche und der Kolizei fonnte ihn nor dem Erschaftliche und der Kolizeiten der Geben und dem Leiche und der Geben und der Geschaftliche und dem Leiche und dem Leiche und dem Leiche und der Geben und der Geschaftliche und der Geben und der Geben und der Geben und dem Leiche und der Geben und dem Leiche bas Saus und volleg an dem jungen Mann eine Erbeit bar bar Ger- Rige das Eingreifen ber Boligei tonnte ibn por dem Er-

wit dem Jaddsewebr nieder. Darauf fürmie die Bolfsmenge das Jaus und vollsog an dem iungen Mann eine Landiulfis. Kur das Eingreifen der Polisei tonnte ihn vor dem Ersichlagermerben rerten.

Eine neue Taliperre im Sorgetal. Der Auhrtaliperrerin dat den Bau einer neuen Taliperre im Gorgetal des latiosen. Die geplanie Sperre soll 70 dis 75 Millionen Kubifmeier fallen. Der Staudamm soll als Erdamm mit einem Mianerfern im Innern ausgeführt werden. Als erfte Bausale sind 300 Willionen Mart dereit geltellt worden. Mit den Abraham auf einem U-Boot. Das schwedische U-Boot Unglüssell auf einem U-Boot. Das schwedische U-Boot Unglüssell auf einem U-Boot. Das schwedische U-Boot Unglüssell auf einem U-Boot. Das schwedische U-Boot Inglüssell auf einem U-Boot. Das schwedische U-Boot deinen Totvedoschuk gegen ein dewegliches Ziel abgegeben und war ausgetaucht, um die Kirtung zu debakergeben und war ausgetaucht, um die Kirtung zu debakergeben und war ausgetaucht, um die Kirtung au deokakten. Es wurde die Turmiule geöfinet dere Mann von der Beschung aingen an Deck. Gleich darauf entdeckte man unten im Schiff, das die Ballattants ungleichmäßig belastet maxen und das dass U-Boot sich infolgenden nicht über Wasier balten sonnte. Zur Berneidung eines glößeren Unglücks mußte der Führer die botortne Schliebung der Turmlufe befehlen, des U-Boot mußte unter Wasier geheit war Kettung. Es gelang aber nur, einen von den drei Geeleuten zu rettung.

Ersolot mußte unter Rew Horter Bank eine Mann werdaffen, der scheimpolisei latigen Agentinnen ist es gesinngen, an Bord des Dambsers, George Veirres einen Mann werdaffen, der einer Rew Horter Bank eine Million Dollar gestohlen hatte. Zu der Antunit des Schiffes im Hogien von Keape in Erne Scheimpolisei latigen Agentinnen ist es gesinnen der dene Mille Baren der Delettvonnen den Erne Schiffen der Ersolot aus Körde Carolina sog bieler Lage mit 71 Jahren in die Columbia-Universität von Kem Vort ein. Bor 50 Jahren bestand hie bereits an einer Fachschule das Eramen mit Kusseichnung. Danach beitartete f

#### Handelstell. Reichsbank-Ausweis

Reichsbank-Ausweis

Wie der Ausweis der Reichsbank vom 7. d. M. zeigt, haben sich die seit Ende April d. J. nicht mehr unterbrochenen Zahlungsmittelabflüsse aus den Kassen der Bank in den Verkehr in der ersten Augustwoche fortgesetzt. Der Banknotenumlauf zeigt eine neue Erhöhung um 9669 Mill. Mark auf 198 463.7 Mill. M. Der Umlauf an Darlehnskassenscheinen stieg um 790.3 Mill. M. auf 13 024.4 Mill. M. Fürbeide Geldzeichen zusammen beläuft sich die Zunahme des Umlaufs in der Berichtswoche also auf 9459.3 Mill. M. gegenüber 254 Mill. M. bezw. 182.6 Mill. M. in der Vergleichszeit 1920 und 1921. Die Kreditinanspruchnahme bei der Reichsbank hielt — entgegen der nach Abwicklung des Ultimobedarfs sonst üblichen Entlastung der Bank — dies-Ultimobedarfs sonst üblichen Entlastung der Bank — diesum 4317.7 Mill. M. auf 220 752.8 Mill. M., die bankmäßige um 4317.7 Mill. M. auf 220 752.8 Mill. M., die bankmäßige Handelswechseln, deren Bestände für den 7. August mit 1980.4 Mill. M., also um 1858.3 Mill. M. höher als am Ende vorwoche ausgewiesen werden. Die beanspruchten Kreditbeträge blieben — im ganzen genommen — der Bank nicht auf den Kouten der fremden Gelder belassen, wielmehr wurden ihr noch über die Höhe der Anlagevermehrung binaus erhebliche Guthabensummen in Form von Zahlungswitteln entzogen, so daß die fremden Gelder eine Abnahme um 3217.4 Mill. M. auf 38 758.8 Mill. M. aufweisen. Der Darlehnsbestand bei den Darlehnskassen hob sich um 1047.2 Mill. M. auf 26 469.7 Mill. M. Da der Reichsbank ein dieser Vermehrung entsprechender Betrag an Darlehnskassenscheinen von den Darlehnskassen zuging, haben sich die Bestände der Bank an solchen Scheinen unter Berücksichtigung der in den Verkehr gegebenen Summe auf 13 325.1 Mill. M. erhöht.

#### Berliner Börse.

S Berlin. 11. Aug. Nach den starken Steigerungen der letzten Tage behielt heute die schon gestern am Schluß bemerkbare Realisationsneigung die Oberhand. Die Spekulation, die sich anscheinend doch etwas übernommen hatte, glaubt sich wegen der bevorstehenden zweitägigen Verkehrsunterbrechung etwas entlasten zu müssen. Es ergaben sich daher Rückschläge von durchschnittlich 10 bis 50 Proz., für Montanwerte von 50 bis 100 Proz., für Hoeseh und Essener Steinkohle sowie Anglo Guano von 225 bis 275 Proz. Das Geschäft ließ sich im allgemeinen etwas ruhiger an, belebte sich aber später, als Harpener mit rund 700 Proz. Gewinn die steigende Bewegung wieder aufnahmen. Die Gewinn die steigende Bewegung wieder aufnahmen. Die hernuskommende Ware wurde von größeren Konzernen und dem Privatoublikum aufgenommen. Da die Börse weiterhin eine gute Widerstandskraft bekundete, sind im allgemeinen Erholungen eingetreten. Die Grundstimmung ist weiterhin als fest zu bezeichnen. In Auslandsrenten lag das Geschält ruhiger. Die Kursbildung war vorwiegend fest, aber nicht einheitlich. 3proz. Reichsanleihe überschritten mit einem Aufschlag von 30 Proz. infolge von Auslandskäufen die 300. Am Devisenmarkte waren die Schwankungen bei stillem Geschäft nicht erheblich. Bei Otavianleihen und Eisenbahn. Geschäft nicht erheblich. Bei Otavianleihen und Eisenbahn. der Reingewinn 43 663 Pfund Sterling, worauf 5 Proz. Dividende verteilt werden Die Kapitalsrentensteuer trägt die Gesellschaft.

Kurse vom 11. August 1922.

		Ann I	1	O. Aug. 1	II. Aug.
	0. Aug. 11	. Aug.	A STATE OF THE REAL PROPERTY AND ADDRESS OF THE PERSON AND ADDRESS OF	THE RESERVE TO SHEET AND ADDRESS OF THE PARTY OF THE PART	1985.
Stnatspapiere.	200		PLEASED 44 STRY SPECIALISM		520
to distinguishing the Ti-	The state of the	ATT NO.	Daimler Motoren		2839.
8. 7		01.40	Beutsch, Erdöl-Ges.		921
	86.30	86.20	Elberfeld, Parbent.	930	1515.
10 m m m	72.30	79,25	Exchweller Bergw.	1635.	
THE REAL PROPERTY.	94	84	Friedrichshütte	-	1035.
	77.50	77,50	Felten & Guilleaume	1045.	
Reichsan'eine	119.25	19.25	Gasmotoren Dentz	-	
	90.50	90	Gelsenkirch, Bergw.	2000.	2000.
Mr m m		194	Griesheim Elektron	1000.	1005.
	135	and the last	Höchst Farbwerke		895
Schnizgeb - An	79,20	79,20	Harpener Bergbau	4800.	5300.
Sparprimien - A.	98.75		Hindr. Auffermann	845	648
Pr.Schatz-Anw.27	77.75	78.50	Hohenlohewerke	1410.	1456.
Preus.Consols	87.10	68,-	Hösch Eigen u. Stahl		2850.
13/6 - 10 -1		71.90	Hosen Easen diosens		1720.
1 1 2 2 2 2 2 2	70.50		Hen Bergban		2675.
Fad. Anleihe 08-14		69.50		1440.	1449.
Bayr. Anleike	87.30	87	Kali Aschersieben		780
S <sup>3</sup> /s	66		Kostheim Celiniose	7800	1800.
3 Eisenbahn Vorr.			Kronprinz Metalif.	1800.	490
4 Hamb. StAnl. 67		-	Lahmeyer u. Co	460	A PROPERTY AND ADDRESS OF THE PARTY AND ADDRES
	56		T amain h nonemany	- wayne	
3 Hess. Anteino 99-11	71	69	Lindes Eismaschin	720,-	745
3 Sachs, Anieiho		63.50	Hindw. Loewe u. Co	12340	1250.
3 Sacus, America	1	1	Mannosus Rohron	1725.	1740.
The second secon	A STATE OF THE PARTY OF	Series Series	Oberschies, Eisenb	1102.	1135.
Bank-Aktien.	In %.	In	EisInd	. 930	968
BRIEF-Withest	OF IN IN	830		1750.	1650.
Berlin, Handelsges,		-,-		1370.	1349.
Com u. DiscBank	David Sale	278	PhonBgb. u. Huts	e 2001.	2100.
Darmstädter Bank	A 40 40	510		The state of the last	1750.
Deutsche Bank	-	396		1050	1100.
Disc Commandit	DOM:	296.	Rhein-Nass. Bergw	2200	2320.
Dresdner Bank			Rheim-Mass. Berg	0200	2380.
Mitteld. Creditban	239.50	281	TRIBOTORS SCHOOL CO.		2550.
Not all f. Doutschi	- M.E.W.	172.			
Oast. Kredit - Anis	100				
Reichsbank	207.50	daro.	Rhein, Metall-w.l		
		_	- Sachsenwerk	. 723	675
Todayota Abrilan		*1	Schuckert Elektri	F 880'0	086
Industr Aktier	1750.	1760.	Siemens u. Halake	1000.	1560.
Albert, Ch. Werk	0 = 1 =	548	Bodd, EisenbGe		Lucian Control
Adl-Fahrradwerk	91	1274.	Verein, Glanzat,	3250	3200.
Augsburg - Nurnt	-	900	Varsin. Papiertan	-	916
Allg. ElektrGes .		620	Verein, Coln-Hotty		
Sergmann, Elekt		1001		- 764	
Rad. Anilin u. Soo	# 1000.		Westeregein	. 2000	2025.
Bismarck-Hutte .		1875	Mr. 32 - A - Ad Mary - J. Alberta	2	
Beckumer Gulletal	hl 1990.		A STATE OF THE PARTY OF THE PAR	100	- 10
BeaueresSchulthei	2 0-80-	850		559.	- 550
Buder, Eisenwerk	TODA.	1005		450	450
Beton- u. Monier	D. 0.00.	520	Norddeutsch, Lloy	rd 405	- 413
DeutLux, Bergy	W. 1800.	1770		460.	490
Deutsch, Kaliweri		2300	The second secon		STATE OF THE PARTY
There is necessary with a 21.	2300.	2000	Türk, Tabakragi	7.000	1000
Darrkopp,Bielef.	£ 665	680	- Qtayi Minon	1830	1938
CELLEOPPEOPPE	A CONTRACTOR	The later	A CONTRACTOR OF THE PARTY OF TH		
			THE RESERVE THE PARTY OF THE PA		

#### Frankfurter Börse.

Frankfurter Börse.

= Franklurt a. M., 11. Aug. Die Börse eröffnete heute schwach — auf verschiedenen Märkten erheblich unter der gestrigen Schlußnotierung —, wurde dann aber zusehends fester und konnte infolgedessen die Kurse erneut hinguffereiben. Der Montanmarkt verkehrle uneinheitlich, jedoch mit Neigung zu Kurssteigerungen. Harpener waren außerordentlich begehrt 5300 (+ 500), Buderus 1030 (+ 35), Gelsenkirchen 2000 (+ 32), Bochum 1500 (- 395), Deutsch-Luxemburg 1767 (+ 37), Mannesmann 1695 (+ 25), Phönix 2060 (+ 110), Rheinstahl unverändert 2275, Tellus Bergbau 695 (- 49). Von oberschlesischen Werten Laura un 500 Proz. gesteigert 2525 (+ 525), Caro 980 (- 20), Oberbedarf 1080 (- 30), Auf dem Kalimarkt Aschersleben gesucht 1460 (+ 80), Westeregeln unverändert 2050. Der Markt für chemische Werte lag durchweg schwächer. Anilin 1990 (+ 15), Gold- und Silberscheideanstalt rückgäagig 1250 (- 30), auch Griesheim 980 (- 10), Bayer 920 (+ 5), Höchst 888 (- 8). Holzverkohlung 818 (- 42). Maschinenwerte waren ganz uneinheitlich. Adler unverändert 549, Hilpert 490 (+ 20), Eßlingen 920 (- 19), Neckarsulm 675 (- 25), Badenia 645 (+ 50). Auch der Elektromarkt durchweg abgeschwächt. Der süddeutsche Zuckermarkt vermochte geschwächt. Der süddeutsche Rentenpapiere hehaupteten sich. 3prog Reichsanleihe 240, 3½prog. Reichsanleihe 240, 3½prog. Der Beichsanleihe 240,

weniger erheblich. Mansfelder Aktien 700 (- 40), Benz 550 (- 50). Auf dem Markt der Ostrenten setzte wieder eine starke Aufwärtsbewegung ein. Ungar. Geld 1135, Altlombarden 875, Zolltürken 550, Bagdad 2 695, 14. Un-

garn 9.5.	11, August 1922.
Stadtanleihen u. Obligatione	Cham Daby Goldh  1430.
10. Aug. 11. Au	2. Golden Silb -Sch. A. 1320. 1290.
4%WieebSt-A.1900    90.	- Ite has & Schleicher   980   Tare
ch . 1919 90.	- Pahry P. Eisenaoli
1879 91.	25 Facher Mühlheim
#% Frankf 101.50 101.	50 Feist Sekthelieret , 650.
g(//a//o 85 85.	- INTERESTED A SECURE
4% Mainz 86.50 -	
- mart Hwn Bank 98 94	IFTEREL, ADE, THEE, INTOV.
CONTRACTO OR - RE	
31/2"/2 s c" alle 05 - 95	- Haddrah Kupterw 740  685
	25 Hosh- und Tiefbau 352  372
51/4% 4% Hamb. HypBk 102	- HolzverkohlgInd. 850 818
ottos.	- Junghanns, Gebr 517 498
Mass. L. Banky. Do Do.	Ledf. Adl. & Oppenh 1600. 1700.
ethics . Like F. W.A.	Thereas at the same of the sam
4% Mein. HypRk. 93.50 94	LAMBOUR KET MARKET GOOD
61646	- Masch-F. Badenia . 605 845
6% Prair Dyp. on Re	- Maschinent Essting 939 920
	- Maschineuf, Hilpert 470,- 490
4% Centr. Bod 88	Maschin. F. Moenus 650 645
400 TO -	- MotorF.Oberursel 688 600
15th PfandbrB. 86 34	Pfils. Nihmaschin. 629,- 608
\$35606	Pokorny & Wittek. 690.— 675.—
\$40 Utilidem with he same man	.— Pokorny & Wittek. 890.— 675.— L.— Röhrenkessel Dürr 940.— 891.—
345% 75 76	Rütgers Werke 911 930
	Babwallor Peanith - an   BBO -
Industrie-Aktien In % In	Rebuhfahrik Hers . 408 - 490,-
Adlerwerke Kleyer 549 55	
Aschaffb, Euntpup.	Schulstoff-F. Fulds
Rad. Abirin M. 1994a 0 . 0	Seilindustr Welff 600. 600.
	9.50 V. Chem. F. Mannh.
Bawar Sping u. Glas 1358. 13	85. Ver D. Offsbriken oos _ 925
Back & Henkel Owo Ou	0. V. Frank, Schub-V. 509 _ 515
Benz & Co 600 55	O. Verzinker. Hilgers t
Ring-Werks 575 58	9 Velgt&Haffn. Vort. 480 480
	48. Wollham Rall
	0 Euckerf Frankenth 799 790
Brown Masch Vors	Warhansel 700 50
Brotter March Bl	- I was made and like and
	I and Handal

#### Industrie und Handel.

wd. Zigarettenfabrik Oertze. A.-G., Worms. Der Bericht der Zigarettenfabrik, A.-G. in Worms, über das erste Geschäftsiahr, der der ordentlichen Generalversammlung vorlag, lautete äußerst ungünstig. Die Sanktionen, unter denen das besetzte Gebiet zu leiden hatte, brachten der Firma eine bedeutende Mehrbelnstung. Um beim Inkraftteten der Sanktionen den Betrieb einigermaßen aufgebt treten der Sanktionen, war sie gezwungen, ungeachtet der Sanktionszölle usw. die Verkaufspreise mit denen der rechtssanktionszölle usw. die Verkaufspreise mit denen der rechtscheinischen Zigarettenindustrie gleich zu halten. Dadurch entstand eine teilweise Stillegung. Die am 1. Juli in Kraft entstand eine teilweise Stillegung. Die am 1. Juli in Kraft eine Reichsabgabe von ca. 50 Proz. des Kleinverkaufspreises der Ziga-ette bringt, wird die Fabrikation und Absatzmöglichkeiten sehr erschweren. Das erste Geschäftsiahr ischließt mit einem Verlust von 1 281 465 M. ab. der sich durch die statutarischen Abschreibungen von 87 665 M. auf insgesamt 1 369 311 M. erhöht. Die Verhältnisse im neuen Geschäftsiahr lassen sich in keiner Weise übersehen. Der Aufsichtsrat der Gesellschaft hat dem vorstehenden Bericht nichts hinzuzufügen. (Wie wir hören, ist die Oertge-Zigarettenfabrik. A.-G., bereits in den Besitz der Batschari. A.-G. übergegangen.)

\*Waggensabrik Jes. Rathgeber. A.-G. in MünchenMoosach. Die ordentliche Hauptversammlung beschloß die
Ausschüttung von 30 Proz. Dividende auf die Stammaktien
und von 6 Proz. auf die Vorzugsaktien. Außerdem wurden
verschiedene Satzungsänderungen genehmigt.

#### Versieherungswesen.

wd. Nordstern. Allgemeine Versieherungs-A.-G., Berlin Die ordentliche Generalversammlung genehmigte die mit einem Reingewinn von 1.5 Mill M. abgeschlossene Bilanz. Es werden 80 M. für die Aktie von 1000 M. und 240 M. für die Aktien von 3000 M. Nennwert an Dividende bezahlt. Die Gesamteinnahme beträgt 157.3 Mill. M., denen eine Gesamtausgabe von 155.8 Mill. M. gegenübersteht.

Devisenkurse vom 12. August 12 Uhr mittags.

\* Berlin, 12 August. (Eig. Drahtbericht.) Der Dollar notierte heute 805.-- Mark, der Franken 61.-- Mark, der Gulden 312.- Mark.

#### Wetterberichte.

Meteorolog. Beobachtungen der atlon Wiesbaden.

11. August 1922	7 Uhr 27 morgens	2 Uhr # nachm.	9 Uhr 17 abends	Mittal
Luft- druck auf 0°c. Normalschwere druck auf dem Meeresspiegel Thermometer (Caisins). Dunstspannung (Millimoter) Relat. Feuchtigkeit (Prozenta) Windrichtung Niederschlagniche (Millimoter) Höchste Temperatur (Celaius):	754.8 764.9 15.6 11.2 85 N 1 2.8	784.7 704.7 20.0 11.3 68 NW 2 Niedrigs	754 0 764.1 16 3 11.5 84 N 1	754.5 164.6 17.0 11.5 75.7 —

#### Wasserstand des Rheins

am 11. August 1922.

Biebrich: Fegel 2.43 m gegen 2.55 m am gestrigen Vormittag
Mainz: 1.75 1.76 ...
Caub: 3.00 2.35 ...

Wettervoraussage für Sonntag, 13. August 1923 von der Meteorolog. Abteilung des Physikal, Vereins zu Frankfurt a. & Wolkig, stellenweise Regentalle, maßig warm, westliche Winde.



Die Abend-Ansgabe umfagt 8 Seiten.

Sauptidriftleiter: & Bettid.

Berantwortlich für ben redaltionellen Teil: h. Letisch; für die Angloss und Reflamen: h. Dornaus, sämtlich in Wiesbaden Prud u. Berlog der 2. Schellenberg'ichen Buchdruderei in Miesbades

Socioliumbe ber Schriftfeitung 23 bis 4 Hbc.

#### Die Moskauer Parteijustiz.

Der Mostauer Oberfte Gerichtshof hat, wie wir gemelbet haben, 14 Führer ber fogialrevolutionaren Bartei jum Tobe verurteilt, andere find gu Gefangnis parrei zim Lobe verutreitt, andere find zu Gelangtivon 2 bis 10 Jahren verdammt worden, nur zwei iprach man frei. Das ist ein Parteiurteil und ein Bluturteil zugleich. Trotdem zahlreiche linksorienstierte Persönlichkeiten aus den verschiedensten Parteislagern ihren dringenden Appell nach Moskau gelangen liehen, hat sich das bolschewitische Parteigericht nicht daran gekehrt. Es hat seine Todesurteile gesprochen, wie alle Kenner der Bolichemikengewaltherrichaft es porher gesagt haben. Die 77 Berhandlungstage in bem Prozeß haben erwiesen, daß die sozialrevolutio-näre Partei die bolichemifische Regierung mit durch-aus legalen Mitteln betämpfte. Diesenigen ihrer Mitglieder, die sich zu Attentaten hinreißen ließen, sollen erst noch abgeurteilt werden. Jest verhandelte man nur gegen die offiziellen Führer der Partei. Das Todesurteil soll einfach ben stärtsten politischen Geg-ner ber Bolichewifen treffen. Das Tribunal hat gar nicht nach Schuld ober Unfchuld gefragt. Es verur-teilte aus politischen Zwedmäßigkeitserwägungen. Das pu paßt auch der Kommentar, daß die Todesstrase vollzogen werden soll, "falls die sozialrevolutionäre Partei ihre Gewalttaten und Spionage gegen die Sowjetregierung nicht einstellen sollte". Der Iwes der ganzen übung war also nur eine Modisizierung des bisherigen Terrors. Man wagt nicht mehr auf dem einsachen Weg der Repressalien zu morden, son-dern verschäfft sich für diesen Zwest ein Gerichtsurteil.

Die Berurteilten werben baburch einfach Geifeln, bie man hinmordet, wenn man glaubt, damit neue poli-tische Gegner einschüchtern zu können. Das Urteil wird ohne weiteres verständlich, wenn man weiß, daß die sozialrevolutionäre Partei die stärfste des vorboliches wifischen Ruhlands war. Die Wahlen zur Konstituante brachten dieser Partei eine große Mehrheit. Diefe Bahlen maren ber erfte und ber lette mirfliche Grabmeffer ber Willensmeinung bes Bolfes. Die Bolichewifen erhielten damals eine verschwindende Minderheit an Sigen. Sie versuchten es, Die sozialrevolutionare Partei von innen heraus zu fprengen, indem fie ihren linken Flügel gunachft an ber Regierung beteiligten. Als bie Konstituante gufammentrat, nominierten bie Bolichewifen die linke Gegialrenolutionarin Spiribnowa als Kanbibatin für ben Prafibentenpoften. Diefe Revolutionarin war mit bem Martyrerfrang von ber Barengeit ber umwoben. Die Mitglieder der Konstituante liegen lich aber burch biefes Manover nicht täufchen. Gie mahlten aber durch dieses Ranover nicht tauschen. Sie wahlten den Führer der sozialrevolutionären Partei, Sistor Tscher now, zum Präsidenten der Konstituante, Daraushin sagten die Rotzardisten die ganze Nationalversammlung auseinander und von diesem Tage an datiert der unversöhnliche Haß der Bolschewisen gegen die Partei der Sozialrevolutionäre. An sich sind die Sozialrevolutionäre eine sozialsstische Partei mit start agrarsommunistischem Einschlag. Ihre Führer weben unter der Zarenberrichaft viel empfindlicher aes start agrarfommunistischem Einschlag. Inte gagethaben unter ber Zarenherrichaft viel empfindlicher gestitten, als die Bolichewiken, deren Theoretiker sich fast vollzählig im Auslande aufbielten. Sie waren auch vollzählig im Auslande Revolution unbeteiligt. Sie an ber erften ruffifchen Revolution unbeteiligt,

beschränkten sich barauf, der revolutionären Regierung Kerenski den Todesstoß zu versetzen, die allerdings den unverzeihlichen Jehler beging, sich in das Aben-teuer einer Fortsetzung des Krieges einzulassen.

So hat man in Mostau lediglich den politischen Gegnet gerichtet. Die Männer, über denen das Henlerschwert schwebt, haben teine gemeinen Berbrechen begangen. Ruftlands Ansehen muß mit diesen Bluturieilen einen eunfündlichen Stoft in der ganzen Kulturmeit et empfindlichen Stoß in der ganzen Kulturwelt er halten. Biel haben in dieser Beziehung ja die Bossichewisen nicht zu verlieren. Immerhin hätte man annehmen können, daß, nachdem die Berteidiger der jetzigen Justizopfer Rußland unter Protest ver laffen hatten, bas Gericht fich weuigstens gu einem leidlich objettiven Berjahren bequemen wurde. Aber das Gegenteil ist eingetreten Mit Justiz und Recht hat das Moskauer Versahren nicht das mindeste zu tun. Die Urteile enthüllen einen Buftand ber Bar-barei, ber fast noch binter bie Schmachzeiten ber Barenregierung jurudgefunten ift. Wenn unfere beutiden Rommuniften wieber einmal barüber jammern follten, daß man fie nicht ungeftraft Revolution machen lägt, fo wird man ihnen mit Recht enigegens halten muffen, daß bort, wo ihre politische Partei am Ruber ift, die einsache politische Gegnerschaft gegen ein Regierungsspstem bazu gehört, um langjährige vers diente Politifer für vogelfrei zu erklären. Diese Tat-sachen erhärten auch die Notwendigkeit, den Links-putschiften dei uns ebenso scharf auf die Finger zu iehen wie ben Rechtsbolichewifen. Wir mollen fein Sorthy Deutschland, aber ebensowenig ein Trogin-Deutschland!



#### Berdingung.

Die Zimmer und Staferarbeiten aum Reubau 2 Unteroffizierwohnsehäuben in Dacheim wer-im Wege der öffentlichen Ausschreibung ver gen Berdingungsunterfagen und Zeichnungen nen während der Dienfiltunden dei der Jau-ung des Reichspermögensamis, Klarenthaler dungen Berdingungspriedlitunden det der lönnen mährend der Reichsvermögensamts. Klarenthaler leitung des Reichsvermögensamts. Klarenthaler Etrade 11. 4. eingeleben. die Angebotsunierlagen von dort, solange Borrat für 60 Wi. besogen werden. Eröffnung der Angebote sindet am Dienstag, den 22. Angult 1922, vorm, 18 Uhr. derfielbst statt.

Biesbaden, den 11. August 1922. Reichsvermögensamt.

ie es grinch un er cht

Ge-

SEC.

en.

tel

14.5

124

nittag

22

to M

tlicha

nade

oba bes

## Jagdverpachtung.

Am 24. August d. I., nachmittags 2 Uhr, wird die biesige Wald- und Feldiagd, bestehmt aus eirfu 150 ha Wald und 300 ha Feld, im Gemeindesimmer dahier öffentlich meistbietend auf 6 Jahre verpacktet. Die Jazd ist eine halbe Stunds vom Bahnhof Langen-Schwalbach entfernt.

Lindichied, den 7. August 1922.

Der Jagbvoriteber.

## Jagdverpachtung.

Am 24. August d. 3., mittags 12 Uhr, wird die hiesige Walds und Seldiagd, bestebend aus ca 118 ha Balb und 119 ha Seld, im Semeindesimmer babier offenisich meistbietend auf 6 Jahre verpachtet. Die ob ift eine halbe Stunde vom Bababaf Langen-Edwalbach entfernt.

Seimbach, ben 7. August 1922 Der Jandvorfteber,

## Jionifilige Orisgruppe Wiesbaden.

Sonntag, ben 13. August 1922, abends 81/4 Uhr, im Saale ber Loge "Plato", Friedrichftr. 35:

#### Rundaehuna 1000

'anläglich ber Beftätigung Des Palaftinamandats. herr Rabbiner Dr. Conderling Samburg

## Die jüdische Frage

Alle Intereffenten willfommen.

#### Denticher Betleibungsarbeiter-Berband Biliale Biesbaden.

Montag, den 14. August, abends 8 Uhr, im Rogen Saale bes "Gewertichaftshaufes": Mitglieder-Berfammlung.

Lagesordnung: 1. Bericht von ben zentralen Ber-handlungen in ber herren- u. Damenichneiberei; 2. Bericht vom Berbandstag in München. Zu beier Berjammlung find alle Mitglieber fremolichit eingelaben.

Am Dienstag, Den 15. Auguft, abends 8 Uhr, Bersammlung in Bierstadt für alle männlichen und weiblichen Mitglieder bei Gohmann, Tannusstraße 30.

Der Borftand.

## Bankbeamter

möbliertes Zimmer mit ober ohne Benfion, unter H. 685 an ben Tagbl. Berlag.

## Taunus-Restaurant

:-: Wiesbaden :-:

Rheinstraße 19-21. (Taunus-Hotel).

Spezial-Ausschank des echten vortreffl. Radeberger Pilsners.

Diners. :: Sämtliche Delikatessen der Saison. :: Soupers. Gut assortierte Weinkarte. - Konzert der Kapelle Janowsky.

### Taunus - Künstler - Klause.

Ausschank der Original Bols- und Hülstkamp-Liköre. -Allabendlich künstl. Darbietungen d. Herrn Victor v. Schenck.



Männer-Gefang-Berein "Liederblüte" Sonntag, ben 13. Auguft 1922:

## Großes Turnplay "Nonnentrift".

#### We Wie neu To

w. Thre Garderobe in Aramers Reparaturwerijtatt Bugeln, Reinigen, Runftftopfen für herren- u. Damen-Garderobe unter fachmannifder Leitung.

5. Krämer, Neugasse 22 Lauten, Biolinen, Banio perl. Geibel, Jahnitz. 34. Reparaturen billiok.

## Jagrien aller Art lowie Umzüge, ganze Fuhren nach Frankfurt u. Umgegend werden angen. E. Shermulo. 29 Wagemannitraße 29. Kuf 1016.



Einmachpfirsiche Bib. 18 Dir. bei Martin. a. b. Stragenmible.



Mehrere eleg. D.AI. gu vert. Schwarz, Bleich-ftrage 34, 2 t.

Ein Sommer-Anzua, mehr. ichw. Tuchbolen, so-wie einz. Solen u. Röcke zu verf. Schwarz, Bleich-straße 34. 2 r.

Mandolinen, Gitarren,

Durch abermalige Lohnerhöhung und ber font enorm gestiegenen Untoften feben wir uns veranlagt, unfere Bedienungspreife ab 12. Auguftzu erhöhen. Diejelben find in ben Frijeurgeichaften burch Blatate Frifent-Billicht-Januag.

## Weinhaus Drosselhof

goocococococococococococo

Rüdesheim a. Rh

 Altbekannte Gaststätte wieder geöffnet! F200r @\*

Ich halfe von Diensfag, den 15. Aug., bis Montag, den 4. Sept. (einschl.),

## keine Spredistunde

ab. Dringende Fälle nach vorheriger Vereinbarung.

#### Dr. med. Malter Kahn Kirchgasse 62.

Telephon 360.

## Ehrlicher solider junger Mann

für bas Buro einer Atiengesellschaft in Wiesbaden gesucht. Bewerbungen unter D. 671 an ben Tagbi.-Berlag.

Offene und geschlossene Privatwagen nach jeder Richtung. 752

Garage GRUN

7 Taunusstrasse 7.



## Trinkt das gute Mainzer Aktien-Bier!

Wiesbadener Tagblatt.

Niederlage ₹ Wieshaden: Mauergasse 6.

Telephon Nr. 577.

iteh

tur

beu

mad

DOT nor

all

Ger

pun

felb

301

mai

felb

CH:

611

#### Bekannimadiung.

Die Fa. Lauesen & Heberlein, chem. Reinigung u. Färberel in Biebrich a. Rh. hat ihren Geschäftsbetrieb aufgelöst.

Diejenigen, welche in Arbeit gegebene Sachen noch nicht abgeholt haben, werden ersucht, dies bis zum 25. d. Mts. gegen Zahlung der Vergütung zu tun. Nach Ablauf der Frist werden die Sachen auf Kesten und Gefahr der Einlieferer anderweit zur Verwahrung gegeben.

Für das meiner Firma jahrelang in so reichem Maße erwiesene Vertrauen sage ich hiermit meinen aufrichtigen Dank.

Hochachtungsvoll

J. P. Lauesen

inh. d. Fa. Lauesen & Heberlein.

Amerikanische Küche

wie sie nur in den besten Hotels

der Welt geboten werden kann, finden Sie auf den ruhig laufen-

den, bequemen amerikanischen Regierungsdampfern der United

States Lines zwischen Bremen,

Cherbourg, New York. Grosse

gut ventilierte Einzel- oder

Doppelzimmer und aufmerk-

UNITED STATES LINES

and alle bedeutenden Reiseburgans

General-Vertretung

Norddeutscher Lloyd, Bremer

Bei allen TETESENSENMERZEN

A Dorfstecher & Co. Nachtambit. Bad Godesberg.

Flasche Mk. 15 .- Vorratig in Wiesbaden:

Schützenhof-Apotheke, Langgasse 11.

Wie Kopf-Brust-Rücken-Kreuzschmerzen, ist bestbewährt

Willesman, 50

same Bedienung.

BERLIN W 8



Die glückliche Geburt eines gesunden

Töchterchens

zeigen hocherfreut an

Wilhelm Beetz u. Frau

Tilly, geb. Rhode. z. Zt. Wiesbaden, Ruhbergstr. 7. Frankfurt a. M. August 1922.

#### Statt Karten!

Die Verlobung unserer Tochter Helene mit Frl. Helene Krumhoff Herrn Johann Bern- gebe ich hiermit behard Irap zeigen wir kannt. hiermit an.

Ernst Krumhoff und Frau,

Luise, geb. Thon.

J. B. Trap.

Meine Verlobung mit

Wiesbad., Viktoriastr.25 Groningen (Holland)

im August 1922.

Statt Karten.

Selma Baer-Eisemann Max Teutsch Derlobte.

Diesbaden

F 79

Candau.



Schwarze Kleider Schwarze Blufen Schwarze Röcke . Trauer-Bate .

Trauer-Schleier Trauer . Stoffe

non ber ein fachften bis jur eleganteften Anglihrung.

## Blumenthal



Möbelantauf aller Art.
Schlatzim., Wohnzim., Möbel. Bianino, Räh-maichine, Fahrrad su fauf. gefucht. Schornborf, Helenenstraße 29. Bart.

Arbeitomann verlor eine Uhr auf bem Wege eine Uhr auf bem Wege dussenitz. Babnbositraße, Kheinitz. Motibstr. Der ehrliche Finder wird as-beten, dieselbe auf dem Fundburo abzugeben.

Geldtaiche m. 1500 Inh. 1. Rechnung von Serm Reinmuth f. Sola. Geiler heim, bei Kotter liegen gel. Abaug, gegen Belohn. Fundburg, Friedrichter.

2000.—Belohnung

Bon der Wilhelmstraße. Museum, dis Babnhof fleine goldne Büchse Inhalt Zigaretten-Spike, Bicton, Taunusitr. 63.

500 Vif. Belohnung.
500 Vif. Belohnung.
Freitag abend 7 Uhr
ron Mains. Brüdentovi.
Eleftrische die Kurhaus.
denn die Heisberaftraße.
Gemülegeschäft Kraft. ein
Bafet. Ind. Koriett. verloren. Da erieht werden
muß. obige Belohnung
Geisberaftraße 20. 1.

Entlaufen Schäferhund, ichwarz, Rüden u. braun. Koof, auf ben Ramen "Wotan" börend, trus neues Lederhalsband. Ab-aug. geg. 500 Mt. Bel. b. Sipper, Oranienstr. 23.

Schw. Dadel, auf ben Ramen Rellt" entl. Absug, geg. Belohn. Taunusitr. 40. Geichatt. Schwarzer Spitz entl. Marte 1811. Absug, bet Schäfer, Dobb. Str. 73,

#### Beftattungs: Unitalt u. Sargmagazin Ernst Müller

Gegr. 1860. Fent. 576. Mallufer Ctr. 8. Erd. und Fener. Bestattung. Transporte von und nach austrazts. Beftattungsorbner bes Bezeins für Feuer bestattung. E. B.

#### Rirdliche Anzeigen

Sonntag. 13. August. Evangelifche Rirche. Martifirche, 10 Uhr: Bir. Schühler, 4.30 Uhr: Bir. Allbert, Biebrich.

Bergtirche. 10 Uhr: Bit. Diehl. — Taufen und Trauungen: Bit. Diehl. Beerdigungen: Defan

D. Beefenmener.
D. Beefenmener.
Plinefirche. 10 Uhr: Bfr.
Bhilippl. 5 Uhr: Bfr.
Cung. Schierstein.
3.15 Uhr: Gottesdienst für Schwerhörige in der
Safristei der Ringfirche.
Bfarrer Seld.

Qutherfirme. 10 Uhr: Bir. Sofmann. (Abendmahl.) Abends 7 Uhr: Jugends Abendmahl für junge Mädden. Bir. Sofmann. Dienstag, abends 8.30 Uhr: Bibelfunde. Bir. Soimann. Baulineuftift, Gottesbienft. 10 Ubr:

Ratholifde Rirde.

Die Kollette auf Maria Simmelfahrt ift für bas Knabenseminar bestimmt. Knadenieminar beitimmt.

Levilatinsfirche. Heitimmt.

Meisen 6. 6.45. Ami 7.30.

Kindergottesdienst 8.30.

Hodamt mit Bredigt
10.30 Uhr. Leste beil.

Meise 12 Uhr. Abends
8 Uhr: Andach: Bochenstags beil. Meisen um
6.15. 7.10 u. 9 Uhr; 7.10

Uhr sind Schukmelsen.—
Dienstag. 15. Aug.: Beit Maria Himmelsahrt, gebotener Keiertag. Der Gottesdienst ist wie an Conntagen.— Gamstag. nachm. 6.15 Uhr:
Calve.— Beichtselegensheit: Sonntag u. Dienstag, morgens von 6 Uhr an, Montag u. Samstag nachm. 3.30 bis 7 u. nach 8 Uhr; an allen Mocheniagen nach ber Frühmese.

Maria Silftirche. Deilige

Maria Silftirche. Seilige Meilen 6 u. 7.30 llbt, Kindergottesdienst 8.45, Dochamt 10 llbt.

Abends 8 Ubr: Andacht von den drei göttlichen Tugenden. — Dienstag. Fest Maria Simmelsabrt, gedotener Feierstag. Gottesdienstordnung wie am Sonntag: nachmittags 3.30 Ubr ist in der Kapelle des Wallendacht m. Predigt für die Frauensfongregation. Abends 8 Uhr: Muttergattess digt für die Franenfongregation. Abends
8 Uhr: Muttergottess
Andacht. — Rochentags
beil. Mehen: Montra
um 6.30 u. 8 Uhr. von
Mittwoch an um 7.10 u.
9 Uhr. Beichtgelegenbeit
Sonntag u. Dienstag,
morgens von 6 Uhr an,
Montag v. 6 bis 7 und
nach 8 Uhr. Samstag
von 4—7 u. nach 8 Uhr.
Samstag 6 Uhr: Salve.
Rotfapelle zur bl. Etila-Samstaa, 6 Uhr: Salve.
Rotlavelle jur bl. Elifas
beth (Viumenthalidmie)
beil. Messen 7 und
10.45 Uhr. Kinderaotiesbienst 8.15 Dockamt 9.30.
abends um 7.30 Uhr:
Kreuzweg - Andacht mit
Segen. Montag: Bigilsaltiag. Dienstag. Best
Meria Himmelsaht, gebotener Keiertag. Deil.
Messen 7 u. 10.45 Uhr.
8.15 Uhr Kinderaotiesbienst. 9.45 Uhr: Dockamt. Abends 7.30 Uhr:
Muttergottes-Andacht m.
Segen. Beichtgelgaenbeit
Samstag und Sonntag.
mic gewöhnlich, außerdem Montag von 8 bis
7.30 Uhr nachm. Beil.
Kommunion wie gemöhnlich.

möbnlich.

mödnlich.
Mitatholiiche Gemeinde.
Ariebensfirche Schwalbacher Six. Der Gottesbienit föllt aus.
Evangel.sluth. Gemeinde.
Abelbeidir. 35. Borm.
9.45 Uhr: Brediatgottesdienit. Biarrer Miller.

Genne Inter Duner, ber selbständ, eval-luth, Kirche in Breuben suge-hörig. Dokh. Str. 4. 1 Kachmittags 4.30 Uhr: Bredigingottesdienst. Bfr. Magner.

Methodiftengemeinde, Ede

Methodistengemeinde, Ede Doth. u. Dreiweidenitt. Borm. 9.45 Uhr: Bredigt Vorm. 11 Uhr: Kinder-gotiesdienst. Dienstag, abends 8.15 Uhr: Bibel-u. Gebetsstunde. Pred. E. E. Gebhardt. Christiche Gemeinichast, Mula der höh. Töchter-Echule am Schlösplat Eing. Mühlgasse. Zeden Sonntag, abds. 8.30 Uhr Evangelisation. Zeden Mittwoch, abds. 8.30 Uhr Bibesstunde. Bibelftunbe

Renasoktolijche Gemeinde, Oranienstr. 54. Abends 8.30 Uhr: Sauptsottes-bienst. Wlitiwoch, abends 8.30 Uhr: Gottesbienst. 8.30 tate: Gottestannier. 22 Sonntag. vorm 10 Ubr: Deiligungs-Ber. 10 Mm: Deiligungs-Ber. 10 Mm: Gottesdienst. — Albends 6.30 Uhr: Frei-Abends 6.30 Uhr: Frei-gottesdienst a. Bosevials Abends 8.15 Uhr Deils-versammlung, Montag abends 8.15 Uhr: Seils-persamml. m. Goldaten-Einreihung. (Alle Bet-lammlungen werden von Brig. Schabe geleitet.)

#### Standesamt Wiesbaden

Sterbefälle.

Einerveigne.
Am 7. Aug.: Gewerbeiehrerin
Babeth Tobt, 61 J.; Chefrau
Babeth Hallenbacher geb.
hierry, 27 J.— 8.: Chefrau
etrud Dernboch geb. Man.
J.; Inftallateur Karl Löhr,
J.; Sefrau Krieba Febraeh. Minn.
J.; Blime Luise Vappert
b. Rob. 70 J.; Kind Helene
inter, 2 J.

#### Babener Berein C. B. Biesbaben. Radruf!

Bir erfallen hiermit bie traurige Bflicht. unserwarteten, am 10. August 1922 erfolgten Ableben unseres 1. Bors benben

Serrn Otto Bilger in Kenntnis zu sehen.

Ter leiber zu früh Berschiebene hat in ernster, schwerer Zeit neun Jahre lang an ber Spipe unseres Bereins gestanden und allezeit sein reiches Wissen und Können in überaus verdienstvoller und ausopfernder Beise in den Dienst unserer Sache gestellt. Er ist uns allen immer ein lieber Freund Er ift uns allen immer ein lieber Freund und treu-echter Landsmann gewesen, Sein Name wird mit der Geschichte unseres Bereins unauslöschlich verbunden bleiben. Ehre seinem Andenken!

Der Borftand. Beerbigung: Montag, ben 14. Muguft, nachmittags 2.45 Uhr, auf bem Gubfriebhof.

#### Statt jeder besonderen Anzeige.

Sente verichied fanft nach langerem, fcmetem Leiben unfre liebe Schwefter, Zante, Schwägerin und Großtante, unfre treue, langjährige Freundin

Cophie Rleinichmidt, geb. Bolg Paula Aleinichmidt

Familie Ropp Familie Ufer

Familie 3aun.

Unna Bolg, geb. Schneiber Familie Werner Familie Ihmfen

Sitville i. Mig., Biesbaben, München, Traunftein, ben 10. Auguft 1922.

Die Beifepung findet in Eltville Montag, ben 14. August, nachmittags 3 Uhr, bont Trauerbaufe, Rojenftrage 1, aus ftatt.

#### Danffagung.

Fir bie vielen Beweife herglicher Teilnahme bei bem Sinicheiben meines geliebten Gatten fage ich allen Bermanbten, Freunden und Befannten meinen tief. gejühlten Dant.

> Frau Frieda Spik geb. Stamm.

> > 791

Wiesbaben, ben 12. August 1922.

Dankfagung.

Für bie vielen Beweise herglicher Teilnahme bei bem Sinicheiben meines lieben Mannes und guten Batere jagen wir für bie gablieichen Rrangipenben, bejonders ber Ginoffenichaft "Bobot", unfern herglichften Dant.

Frau A. Horn, Wwe. und Tochter.

Berginnigften Dant allen benen, bie beim binicheiben meiner innigfigeliebten Frau und unferer treubeforgien, bergensguten Mutt'r fo aufrichtig Anteil nahmen und bei beren Bestatiung bie lette Ehre erwissen, ebenfo für die überaus gablreichen Rrang- und Blumenipenben. Bejonberen Dant herrn Bjarrer Philippi für feine tiefempfunbenen, troftenben Borte.

In tiefem Comers:

3m Ramen ber trauernben Sinterbliebenen : Beinrich Saffelbacher.

Biesbaden, ben 12. August 1922.

MODERN EINGERICHTETES DRUCKHAUS . SCHELLENBERG'SCHE BUCHDRUCKERE ABBLATTHAUS, FERNRUF 8650-53 AUF WUNSCH VERTRETERBESUCH

Gold- u. Silbersachen, Perser Teppiche, Geigemälde, Kelims kauft z. h. Preis und diskret Martha Gullich Telephon 3529. Emser Strasse 2. Mile Gorten Steinobit Schönes Liagenhaus und Kernobst

fauft auf bem Baum, bei jachmann. Behandt. ber

Rarl Sattemer.
Rarl Sattemer.
Rlarenibal 16. Tel. 3088.
Alies Spineti.
noch lvielbar, zu verfauf.
Ludwig Alist. Ettville.
Telenbon 148.

möbel aller Urt auch revaraturbedürftige.
Belbiermöbel und Robs haare fauft itändig 311 boben Breisen. Zoief Rotbaug. Kavellenstr. 3 u. Steingaffe 12

Softmanns Schuhflinif, Goldgasse 15.

mit gr. Lagerräumen, Toreinfahrt, in guter Lage Wiesb., zu verk. Größere Kellereien für ca. 100 Stüd Mein zu verm. Ammobiliens Büro Happl. Dob-heimer Straße 120. Televbon 1925.

Suche per fofort oder bald in ber Rabe meines Geichafts

Laden

ob. geeigneten Raum als Wertstatt.